



Kreisanzeiger

für den Landkreis Elbe-Elster



Osterlied
Auferstehungslied

Der Herr ist auferstanden,
der Tod hat keine Macht.
Christus hat neues Leben
für uns ans Licht gebracht.
Wir loben und wir preisen
mit hellem Osterklang
den einzigen Erlöser,
der Sünd' und Tod bezwang.

Der Herr ist auferstanden,
verkündet es der Welt!
Der Tod ist nun besiegt
und seine Macht gefällt.
Christus hat uns erlöst,
nun singet, jubiliert,
weil jetzt der Herr des Lebens
für immer triumphiert.

Der Herr ist auferstanden,
vorbei die Todesnacht.
Nun über allen Gräbern
die Ostersonne lacht.
Christus wird wiederkommen,
die Toten auferstehn.
Wir werden ewig leben und
keinen Tod mehr sehn.

*im Kreise der Familie wünsche ich allen Einwohnerinnen
und Einwohnern des Landkreises Elbe-Elster*

Ihr Landrat Christian Heinrich-Jaschinski

Autor: Helmut Mayer, 2014

Anzeige



RECHTSANWALTSKANZLEI

DR. JUR. OLAF MEIER

FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT
NEUMARKT 3 · 04916 HERZBERG

☎ 035 35-24 74 46 · Telefax: 035 35-24 74 47

info@rechtsanwalt-elbe-elster.de · www.rechtsanwalt-elbe-elster.de

Telefon gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz

0800 - 000 49 16

Besuchen Sie uns
im Internet unter:

www.landkreis-elbe-elster.de



Beilage:

Amtsblatt

für den Landkreis

Elbe-Elster

Landesausstellung 2014

Veranstaltungen der Stadt Doberlug-Kirchhain zur Landesausstellung

ROCK AM SCHLOSS

**SAMSTAG
09. AUGUST 2014**

SACHSEN-DREIER

**DOBERLUG-KIRCHHAIN
SCHLOSSWIESE DOBERLUG**
EINLASS: 19.00 UHR, BEGINN: 20.00 UHR

VORVERKAUF: 20,- € | ABENDKASSE: 25,- € | KEIN ERSATZ BEI VERLUST!

PRÄSENTIERT VON: *Solid, Sparkasse Elbe-Elster, Bauer, Krombacher, Bad Liebenwerda; Landkreis Elbe-Elster*

Es ist so weit - die ersten Veranstaltungskarten, für Veranstaltungen, die die Stadt Doberlug-Kirchhain in Eigenverantwortung durchführt sind da. Die Eintrittskarten für das große **Sommer-Open-Air am 09.08.2014 „Rock am Schloss – City und der Sachsendreier im Doppelpack“** - sind da. **Seit dem 01.04.2014 sind die Karten in den Vorverkaufsstellen**

Stadtkasse Doberlug-Kirchhain, Rathaus
KTi - Doberlug,
Poststr. 6a (Tourist-Info)
Tourist-Info - Finsterwalde,
Rathaus
Tourist-Info Mühlberg
Tourist-Info Herzberg
Tourist-Info Schlieben
erhältlich.

Vorverkaufspreis: unschlagbare 20,00 EUR pro Karte
Abendkasse sensationelle 25,00 EUR pro Karte

Die Karten für **das große Sommer-Klassik-Open-Air „Nabucco“ am 19.07.2014** sind bei uns ebenfalls eingetroffen. Die Vorverkaufsstellen Stadtkasse Doberlug-Kirchhain, Rathaus, KTi-Doberlug, Poststr. 6a (Tourist-Info), Tourist-Info - Finsterwalde verkaufen die Karten seit dem 01.04.2014 - sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten, da wir kontingiert sind.

Zusätzlich können Sie Ihre Karten bei der www.paulis.de online buchen.



Anzeige



Nur bei uns im April!

Unser Frühlingsangebot für Sie!

Profitieren Sie von unserem limitierten Angebot.

 **Sparkasse
Elbe-Elster**

In der Region. Für die Region.

Stiftung ELSTERWERK

Für die **Unternehmensgruppe der Stiftung ELSTERWERK** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der **Zentralverwaltung am Standort Herzberg** eine/n

- **Qualitätsmanagement-Beauftragte/n**
- **Mitarbeiter/in Controlling.**

Detaillierte Informationen zu diesem Stellenangebot finden Sie auf unserer Homepage: www.stiftung-elsterwerk.de/stellenangebote.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen sowie **frankiertem Rückumschlag** senden Sie bitte bis zum **30.04.2014** an die **ELSTER-WERKSTÄTTEN GmbH**, An den Steinenden 11, 04916 Herzberg oder online an Personal@Elster-Werkstaetten.de.



Danke für 20 Jahre Treue

an meine Gäste, Mitarbeiter,
der Agrargenossenschaft Gräfendorf,
Geschäftspartner, Vertreter,
Lieferanten und meine Familie

Am 1. April 1994 eröffnete ich die
Landgaststätte Gräfendorf
und heute freue ich mich über diesen Schritt.
Die vergangenen 20 Jahre waren nicht immer leicht.
Gemeinsam haben wir uns einen guten Namen über
unsere Stadtgrenzen hinaus erarbeitet.

Ich möchte allen herzlich danken für die zahlreiche
und liebevolle Unterstützung während dieser Zeit
und wünsche allen fröhliche Ostern.

Ihr Gastwirt
Bodo Schmidt

Landgaststätte Gräfendorf · Inh. Bodo Schmidt
Postbergaer Weg 16
04916 Herzberg/OT Gräfendorf
Tel./Fax: 03535/22233
landgaststaette@nicorichter.net



Herzliche Ostergrüße

allen Patienten, Angehörigen und
Geschäftspartnern vom Team

Für Ihre Gesundheit unterwegs

Häusliche Krankenpflege

Carmen Neumann-Fesinger GmbH

Hörnigstraße 5 · 04916 Schönwalde · Tel. (03 53 62) 7 47 12

Denken Sie an Ihren Urlaub!

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit der Betreuung
Ihres Angehörigen auch während
dieser Zeit - Kurzzeitpflege.

Steuertipp der Woche

Steuertipp: Doppelter Haushalt / Unterkunfts-kosten ab 2014

Im Rahmen einer beruflich veranlassten doppelten Haushaltsführung sind auch die Unterkunfts-kosten bzw. die Kosten der Zweitwohnung als Werbungskosten absetzbar oder können vom Arbeitgeber steuerfrei erstattet werden. Dazu gehören: Miete inklusive Betriebskosten, auch für möblierte Wohnung, Reinigung und Pflege der Wohnung, Anschaffungskosten für notwendige Hausrats- und Einrichtungsgegenstände, ggf. in Form der AfA, Zweitwohnungssteuer, Rundfunkbeitrag, Renovierung, Miet- oder Pachtgebühren für einen Kfz-Stellplatz, auch in der Tiefgarage, Energiekosten und Aufwendungen für Gartennutzung. Anerkannt werden stets nur nachgewiesene Kosten, keine Pauschbeträge. Bei doppelter Haushaltsführung in Deutschland sind ab 2014 für die Unterkunft die tatsächlichen Aufwendungen gegen Nachweis bis zum Höchstbetrag von 1.000 EUR pro Monat absetzbar.

Ich werde tätig im Rahmen einer Mitgliedschaft im Lohnsteuerhilfeverein „Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.“ und bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbstständiger Arbeit sowie Renten- oder Versorgungsbezügen.

Fragen Sie mich, ich bin für Sie da!

Beratungsstellenleiter Joachim Heyne nach DIN 7700 zertifiziert.

Internet: www.vlh.de/bst/8901/.



Beratungsstelle:

03253 Doberlug-Kirchhain, Hauptstraße 74

Tel. 035 322 / 40 33

Büro: 03238 Finsterwalde, Am Wasserturm 11

Tel. 035 31 / 30 994

Ansprechpartner: Joachim Heyne



Kreisanzeiger für den Landkreis Elbe-Elster

Der Kreisanzeiger erscheint entsprechend der in dieser Ausgabe unter der Rubrik „Kreisanzeiger“ veröffentlichten Termine.

- Herausgeber: Landkreis Elbe-Elster, vertreten durch den Landrat Christian Heinrich-Jaschinski, 04916 Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2
Pressestelle: Tel.: 03535 46-1243, Fax: 46-1239

- Internet: <http://www.landkreis-elbe-elster.de>,

E-Mail: amtsblatt@lkee.de

- Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0, ax 489-115, Fax-Redaktion 489-155

- Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Landrat Christian Heinrich-Jaschinski

Redakteur: Torsten Hoffgaard - (tho), Holger Fränkel - (hf)

Fotos: Landkreis Elbe-Elster

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,

vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan

www.wittich.de/agb/herzberg

- Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Regina Köhler, Funk: 0171 4144137
Herr Dieter Lange, Funk: 0171 4144075, Telefon: 03535 489-0,
Telefax: 03535 489-115

Die Lieferung des Kreisanzeigers erfolgt durch den Verlag. Reklamationen sind an diesen zu richten (Tel.: 03535 489-111). Für nicht gelieferte Kreisanzeiger kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen. Ein Jahresabonnement können Sie zum Preis von 63,70 EUR inkl. Mehrwertsteuer und Versandkosten oder als PDF für 1,50 EUR pro Ausgabe beim Verlag anfordern. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Die Lieferung des Kreisanzeigers mit einer Auflage von 56.625 Exemplaren erfolgt durch den Verlag an alle Haushalte kostenfrei. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Änderungen und Kürzungen der eingesandten Manuskripte behält sich die Redaktion vor.

IMPRESSUM

Aus der Kreisverwaltung

Kreismusikschule übertraf Erwartungen in Eberswalde

14 Musikschüler sicherten sich beim Landeswettbewerb Jugend musiziert die Tickets für den Bundeswettbewerb in Niedersachsen im Juni zu Pfingsten

Beim 51. Landeswettbewerb Jugend musiziert vom 26. bis 29. März in Eberswalde übertraf die Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ alle Erwartungen, wusste Musikschulleiter Thomas Prager nicht ohne Stolz zu berichten. Der Chef der musisch-kulturellen Bildungseinrichtung des Landkreises Elbe-Elster ließ es sich nicht nehmen, beim Wettbewerb in Eberswalde den Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften vor Ort die Daumen zu drücken und ist hocheifrig über das hervorragende Abschneiden der Kreismusikschule in diesem Jahr. „Mit 28 Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren wir mit der höchsten Anzahl von allen Kreismusikschulen im Land Brandenburg beim Landeswettbewerb vertreten“, erklärte Thomas Prager. „Und wenn sich dann noch mit 14 Schülerinnen und Schülern die Hälfte der Starter für den Bundeswettbewerb qualifizieren konnte, ist das ein wirklich herausragendes Ergebnis.“ Die Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ war in den Kategorien Klavier, Bläser-Ensemble, Gitarre Pop, Neue Musik, Drum-Set Pop und Akkordeon-Kammermusik mit von der Partie. „Qualitativ ist die Kreismusikschule ganz weit vorne vertreten und eine der leistungsstärksten Einrichtungen im ganzen Land“, sagte Thomas Prager. Die Jury war hochkarätig besetzt mit Experten von Musikschu-

len und Musikhochschulen aus ganz Deutschland. Der Landeswettbewerb, der unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke stand, fand in Eberswalde an insgesamt fünf Austragungsorten im gesamten Stadtgebiet statt.

Folgende Ergebnisse konnten vom Landkreis Elbe-Elster erzielt werden:

- 1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb Jugend musiziert nach Braunschweig und Wolfenbüttel: Tina und Tanja Tepper mit 24 Punkten in der Wertung Bläser-Ensemble, Tina Tepper und Leon Henze mit 24 Punkten in der Wertung Neue Musik, Markus Uschner mit 24 Punkten in der Wertung Gitarre, Lars Flechsig, Jannik Zimmermann, Hannes Schmidt und Cornelius Pilz mit 23 Punkten in der Wertung Bläser-Ensemble, Friedrich Körner mit 23 Punkten in der Wertung Drum-Set und Pascal Städter, Tim Rudolf, Klara Weber und Marie Hauke mit 23 Punkten in der Wertung Neue Musik.
- 2. Preis beim Landeswettbewerb: Lisa Müller und Annika Gronert mit 22 Punkten in der Wertung Akkordeon, John-Felix Reiniger, Dietrich Schultz und Gregor Göbel mit 21 Punkten in der Wertung Bläser-Ensemble, Jana

Reichelt, Lisa Warsönke, Johanna Ertle und Marie Kirschke mit 21 Punkten in der Wertung Bläser-Ensemble, Julian Wiegener mit 21 Punkten in der Wertung Drum-Set, Nic Dietzsche mit 20 Punkten in der Wertung Gitarre und Samuel Hesse mit 20 Punkten in der Wertung Klavier.

- 3. Preis beim Landeswettbewerb: Konstantin Heinke mit 19 Punkten in der Wertung Klavier, Cornelius Pilz mit 19 Punkten in der Wertung Klavier und Martin Opitz mit 18 Punkten in der Wertung Klavier.

Reichelt, Lisa Warsönke, Johanna Ertle und Marie Kirschke mit 21 Punkten in der Wertung Bläser-Ensemble, Julian Wiegener mit 21 Punkten in der Wertung Drum-Set, Nic Dietzsche mit 20 Punkten in der Wertung Gitarre und Samuel Hesse mit 20 Punkten in der Wertung Klavier. Am 31. Mai gibt's ein Konzert mit Preisträgern des Landeswettbewerbs Jugend musiziert im Schlosstheater Rheinsberg. Der Bundeswettbewerb Jugend musiziert schließlich, in dem sich die Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ dann den Besten aus dem ganzen Bundesgebiet stellen werden, findet vom 6. bis 13. Juni 2014 in Braunschweig und Wolfenbüttel (Niedersachsen) statt.

Thomas Prager freut sich mit allen Lehrkräften über die sehr guten Ergebnisse und gratuliert allen Preisträgern zu ihrem großartigen Erfolg.

Weiter geht es für alle qualifizierten Teilnehmer zum Bundeswettbewerb mit einer Vor-



Tanja (Klarinette) und Tina Tepper (Saxofon) bei ihrem diesjährigen Konzertauftritt bei „Best of“ im März im Bürgerhaus Bad Liebenwerda. Die Geschwister sind beim Bundeswettbewerb Jugend musiziert in Braunschweig und Wolfenbüttel dabei.

Der nächste Kreisanzeiger erscheint am 30. April 2014. Abgabetermin für Veröffentlichungen

ist der 17. April 2014, bis spätestens 10 Uhr beim Landkreis Elbe-Elster, Pressestelle,

Ludwig-Jahn-Straße 2 in 04916 Herzberg. E-Mail: amtsblatt@lkee.de

Beachten Sie bitte, dass derzeit folgende Dateiformate problemlos verarbeitet werden können:

jpg, doc, pdf, rtf, txt.

Landrat begrüßte Brandenburgs Innenminister in Herzberg

Gespräch mit Bürgermeistern und Amtsdirektoren in der Kreisverwaltung/ Termine im Feuerwehrtechnischen Zentrum und im Bürgerzentrum der Kreisstadt

Zu einem Arbeitsbesuch begrüßte Landrat Christian Heinrich-Jaschinski am 4. April Brandenburgs Innenminister Ralf Holzschuher in Herzberg. Im Gespräch mit weiteren Verantwortlichen der Kreisverwaltung sowie Bürgermeistern und Amtsdirektoren informierte sich der Minister über die aktuelle Lage und Entwicklung im Landkreis Elbe-Elster. Zu den angesprochenen Themen gehörten u. a. die Herausforderungen des demografischen Wandels und mögliche Lösungsansätze vor dem Hintergrund sinkender finanzieller Mittel. Die Probleme von morgen könnten nicht mit den kommunalen Strukturen von heute gelöst werden, machte der Innenminister deutlich. Effektive Verwaltungsstrukturen verlangten nach größeren Einheiten auf der Gemeindeebene, als sie derzeit vielfach im ganzen Land anzutreffen seien. Minister Holzschuher hält gemeinsame Verwaltungen für mehrere Gemeinden mit rund 10.000 Einwohnern in Brandenburg, wie sie die Enquete-Kommission des Landtages „Kommunal- und Landesverwaltung - bürgernah, effektiv und zukunftsfest“ vorgeschlagen hatte, für sinnvoll. Für die Umsetzung, die in der kommenden Landtagswahlperiode

intensiv und ausgiebig diskutiert werden muss, nannte Holzschuher als Zeithorizont frühestens das Jahr 2019. Im Anschluss an das Gespräch in der Kreisverwaltung besuchte der Innenminister zusammen mit dem Landrat das Feuerwehrtechnische Zentrum (FTZ) des Landkreises in Herzberg. Das FTZ sorgt dafür, dass die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren im Landkreis gewährleistet ist. Die Wartung, Pflege und Instandsetzung der Ausstattung und der persönlichen Schutzausrüstung gehören zu den Aufgaben der kreislichen Einrichtung. Im vergangenen Jahr wurde zum Beispiel eine neue vollautomatische Schlauchpflegeanlage installiert, weil die alte aus dem Jahr 1999 verschlissen und technologisch überholt war. Für die Anschaffung wurden rund 120.000 Euro aus dem Kreishaushalt bereitgestellt. Mit Hilfe der Anlage ist das Vorweichen, Waschen, Druckprüfen, Trocknen und Wickeln der Schläuche durch eine Person möglich. Auf diese Weise wird jährlich ein Viertel der insgesamt rund 10.000 Druckschläuche innerhalb des Schlauchverbundes regelmäßig einer Prüfung unterzogen, erfuhr der Innenminister bei seinem Rundgang.

Zum Abschluss seines Besuches in Herzberg schaute Innenminister Ralf Holzschuher im Bürgerzentrum vorbei, wo er sich über den Bildungspatenstammtisch und das Projekt Interkulturelles Begegnungszentrum „WELT“ für Menschen mit Migrationshintergrund informierte. Das Patenschaftsmodell war 2012 mit dem Integrationspreis des Landes Brandenburg ausgezeichnet worden. Ziel des neuen Projektes „Interkulturelles

Begegnungszentrum“ ist es, dass der Landkreis Elbe-Elster für zugewanderte Menschen eine Heimat wird, in der sie sich anerkannt und integriert fühlen, in der sie dauerhaft bleiben wollen. Innenminister Ralf Holzschuher und Landrat Christian Heinrich-Jaschinski bedankten sich bei den zahlreichen Akteuren, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement Integration ermöglichen und damit die Gesellschaft bereichern. (tho)



Das Feuerwehrtechnische Zentrum (FTZ) beim Ordnungsamt des Landkreises verfügt seit kurzem über zwei neue vollautomatische Pflegeanlagen für Feuerwehrschräume. Wie diese funktionieren und welche anderen Dienstleistungen die kreisliche Einrichtung für die Feuerwehren des Landkreises übernimmt, darüber informierte sich Brandenburgs Innenminister Ralf Holzschuher im Gespräch mit Ordnungsamtsleiter Reiner Sehring, Landrat Christian Heinrich-Jaschinski und Sicherheitsdezernent Dirk Gebhard (v. l. n. r.) bei seinem Besuch in Herzberg.

Anzeigen

Zwangsversteigerung

Am Dienstag, 06.05.2014 um 10.00 Uhr,

soll im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Falkenberg Blatt 1575** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
5	Falkenberg	7	645	Gebäude- und Freifläche, Mischnutzung mit Wohnen, Friedrich-List-Str.	77 m ²
5	Falkenberg	7	646	Verkehrsfläche Platz, Friedrich-List-Str.	574 m ²
5	Falkenberg	7	644	Gebäude- und Freifläche, Friedrich-List-Str. 1	882 m ²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten:

Wohn- und Geschäftshaus mit Gaststätte, Hotel und sechs Wohnungen.

Verkehrswert: 310.000 EUR. sowie evtl. Zubehör: 13.000 EUR

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden. Informationen auch unter: www.zvg.com (komplettes Gutachten).

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 71/12

Zwangsversteigerung

Am Donnerstag, 08.05.2014 um 11.00 Uhr,

soll im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Wohnungsgrundbuch von **Finsterwalde Blatt 8759** eingetragene Wohnungseigentum; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

124,6/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
		22	161	Gebäude- und Freifläche, Dresdener Str. 136, 138	1.295 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 2 laut Aufteilungsplan versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten:

Eigentumswohnung im Gebäude Haus-Nr. 136, Erdgeschoss links (WF ca. 70 m²).

Verkehrswert: 42.000 EUR.

Ein Erwerb unter 50 % des Verkehrswertes ist möglich.

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden. Informationen auch unter: www.zvg.com (komplettes Gutachten).

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 12/13

Förderung von Projekten aus dem Bundesprogramm „Toleranz fördern - Kompetenz stärken“ im Jahr 2014

Der Landkreis Elbe-Elster beteiligt sich seit 2007 an den Bundesprogrammen „Vielfalt tut gut“ und „Toleranz fördern - Kompetenz stärken“.

Über diese Programme konnten in den Vorjahren zahlreiche Projekte z. B. im Bereich Stärkung der demokratischen Bürgergesellschaft und Demokratie- und Toleranzförderung durchgeführt werden.

Das Programm wird auch im Jahr 2014 fortgeführt.

Gefördert werden können Projekte, die sich für Vielfalt, Demokratie und Toleranz und gegen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit richten.

Schwerpunkte können sein:

1. Förderung interkultureller Kompetenz
2. Gewaltprävention
3. Konfliktberatung
4. Auseinandersetzung mit Orts- und Heimatgeschichte
5. Bildungs- und Informationsveranstaltungen

6. gedenkstättenpädagogische Bildungsprojekte

7. Beteiligung von Jugendlichen an demokratischen Prozessen

8. generationsübergreifende Projekte

Antragsberechtigt sind gemeinnützige Träger (Nachweis der Gemeinnützigkeit gemäß § 51 ff Abgabeordnung)

Die max. Förderung für ein Projekt sollte den Betrag von 2000,00 EUR (Personal- und

Sachkosten) nicht übersteigen. Über die Bewilligung des Projektes entscheidet ein Belegitausschuss, der durch den Kreistag berufen wurde.

Nähere Informationen erteilt:
Landkreis Elbe-Elster
Lokale Koordinierungsstelle
Frau U. Miething
Ludwig-Jahn Str. 2
04916 Herzberg
Telefon: 03535 461274
E-Mail: lap.koordinierungsstelle@lkee.de

Wie eine kulturhistorische Sonderausstellung entsteht

Arbeit der Kuratorin

Elke Scheler, Leiterin Kommunikation Erste Brandenburgische Landesausstellung gibt Einblicke in die Vorbereitungen der kulturhistorischen Schau „Preußen und Sachsen. Szenen einer Nachbarschaft“ und erläutert Berufe, die dabei zum Einsatz kommen. Hier wird die Arbeit der Kuratorin vorgestellt.

Als Kuratorin ist Anne-Katrin Ziesak für das wissenschaftliche Konzept der Ausstellung verantwortlich. Oder etwas salopper formuliert: Sie bestimmt, was die Ausstellung erzählen soll und welche Ausstellungsstücke gezeigt werden. Das hört sich ziemlich einfach an. Doch das Auffinden dieser Ausstellungsstücke ist mit viel Forschungsarbeit verbunden. So müssen etwa ellenlange Inventarlisten durchforstet werden und staubige Archive durchstöbert. Eine Chance hat da nur, wer die Systematik des Recherchierens gelernt hat. Und da es bisher noch nie eine große kulturhistorische Ausstellung

zur Beziehung zwischen Preußen und Sachsen gegeben hat, musste mit Blick auf die Landesausstellung beinahe schon Grundlagenforschung betrieben werden! Doch als ausgebildete Historikerin mit langjähriger Erfahrung in der Durchführung von kulturhistorischen Ausstellungen weiß Anne-Katrin Ziesak genau, in welchen Archiven und Depots sie ihre Fühler ausstrecken muss, um spannende, originale Objekte aufzuspüren, die Ihnen, wenn Sie dann die Ausstellung besuchen, sozusagen als „Zeitzeugen“ Geschichte und Geschichten erzählen. Schließlich haben diese Gegenstände die Ereignisse, um die es geht, „live“ miterlebt, an ihnen haftet Geschichte! Wer also beispielsweise den kostbaren, mit Hermelin verzierten sächsischen Kurhut aus dem 17. Jahrhundert zu sehen bekommt, dann ist dies DER originale sächsische Kurhut, DER sächsische Kurhut, der im Sinne der damaligen „Anlassmode“ die Häupter der

sächsischen Herrscher zierete, wenn sie ihre Macht und ihren Einfluss demonstrieren. Nun verhält es sich aber nicht so, dass es mit einer Auswahl der Objekte getan ist: Im nächsten Schritt gilt es, zu den Hütern dieser Schätze Kontakt aufzunehmen, zu den sogenannten Leihgebern. Das können Privatpersonen ebenso sein wie Museen, Bibliotheken oder Archive. Diese gilt es zu überzeugen, ihre empfindlichen und wertvollen Prachtstücke für die Ausstellung zur Verfügung zu stellen. Zu welchen Konditionen dies geschieht, wird in Leihverträgen festgehalten, die für jedes Exponat auszuhandeln sind. Und um nun noch einmal auf den sächsischen Kurhut zurückzukommen, der übrigens eine Leihgabe der staatlichen Kunstsammlungen Dresden ist: An welcher Stelle der Ausstellung er präsentiert wird, an welcher Stelle er sozusagen als erzählerisches Mittel eingesetzt wird, ist das Ergebnis eines ausgefeilten Konzeptes.

Zu diesem Konzept gehört auch die Beschränkung auf einen bestimmten zeitlichen Rahmen: Die Landesausstellung wird ihren Schwerpunkt auf die Zeit von der Mitte des 17. bis zum 19. Jahrhundert setzen. In enger Abstimmung mit ihrem wissenschaftlichen Mitarbeiter Peter Langen hat die Kuratorin das „Drehbuch“ für die Landesausstellung entwickelt.

Das Ergebnis: In sieben Szenen, die jeweils einen inhaltlichen Schwerpunkt setzen, erzählt die Landesausstellung die „Beziehungskiste“ der Länder Preußen und Sachsen. Um Sie durch die Ausstellung zu führen und um Sie über die Hintergründe zu informieren, werden Anne-Katrin Ziesak und Peter Langen natürlich auch kurze und knappe Texte verfassen.

Für alle, die es genauer wissen möchten, entsteht gerade der Ausstellungskatalog.

Er wird rund 500 Seiten umfassen und erscheint im Sandstein Verlag.

**Wir bringen Farbe
ins Leben.**

Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de



LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck



Kreisvolkshochschule
Elbe-Elster

Bildungsurlaub an der KVHS

Bildungsfreistellung - auch „Bildungsurlaub“ - ist ein Anspruch von Beschäftigten auf bezahlte Freistellung von der Arbeit zur Teilnahme an anerkannten Weiterbildungsveranstaltungen. Die Freistellung macht eine Teilnahme während der Arbeitszeit und bei Lohnfortzahlung möglich. Geregelt ist dies im Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz. Mehr Informationen dazu finden Sie auf der Homepage des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (MBJS) www.mbjs.brandenburg.de.

In Finsterwalde können in der Woche vom 14. bis 18. Juli 2014 zwei Kurse mit je 30 Unterrichtsstunden belegt werden. Diese **Intensivkurse Englisch und Word/Excel** sind als Bildungsurlaub anerkannt und können beim Arbeitgeber formlos oder mit einer Anmeldebestätigung beantragt werden.

Englischkurs für Wiedereinsteiger (Bildungsurlaub)

Im Mittelpunkt stehen neben der Erweiterung des Wortschatzes und dem Gesprächstraining auch touristische Schwerpunkte wie Reiseplanung, typische Fragestellungen und Gesprächssituationen. Grundkenntnisse werden vorausgesetzt.

14. - 18.07.2014, 08:00 - 13:00 Uhr (5 Termine), Dozentin

A. Gutowski

Computerkurs „Word und Excel in sinnvoller Kombination“ (Bildungsurlaub)

Die Teilnehmer erlernen die gebräuchlichsten Funktionen in Word und Excel schnell und effektiv zu nutzen. PC-Grundkenntnisse werden vorausgesetzt.

14. - 18.07.2014, 08:00 - 13:00 Uhr (5 Termine), Dozent J. Jähnig

Weitere Kurse der VHS-Regionalstelle Finsterwalde:

Power Point 2010

Ob im privaten Bereich oder beruflichen Kontext - „Power Point“ ist eines der beliebtesten Präsentationsprogramme zur Unterstützung eines Vortrages. In diesem Kurs lernen Sie „Power Point“ mit seinen grundlegenden Funktionen kennen.

Start 29.04.2014, 18:00 - 20:15 Uhr (7 Termine), Dozent A. Knöfel

Digitale Bildbearbeitung

Fotos sind Erinnerungen an Ereignisse und Erlebnissen - umso ärgerlicher ist es, wenn diese „nicht gut gelungen“ sind. Lernen Sie Unschärfe, Über- oder Unterbelichtungen, Farbverfälschungen und vieles mehr mit dem Bildbearbeitungsprogramm „The Gimp“ am PC zu korrigieren. „The Gimp“ ist, laut dem Fachmagazin „Chip“, eine „gute kostenlose Alternative zu Photoshop von Adobe“ und als solche sehr verbreitet. Vorausgesetzt werden Grundkenntnisse im Umgang mit Scanner und Digitalkamera.

Start 30.04.2014, 17:00 - 20:00 Uhr (7 Termine),

Dozentin Dr. K. Langenbach

Neue Rezepte aus der Vollwertküche

Sie erproben praktische und alltagstaugliche Rezepte der Vollwertküche und lernen die gesundheitlichen Vorteile durch die Verwendung ausgewählter Getreidesorten kennen.

Termin: Sa., 17.05.2014, 09:00 - 16:00 Uhr, Dozentin D. Habermann

Porträtzeichnen

Jeder kann ein Porträt zeichnen! Unter fachlicher Anleitung des Grafiker Ulrich Suberg werden Sie in die Grundlagen der Methode des akademischen Zeichnens eingeführt und erlernen das „Idealschema“ für ein Porträt. In praktischen Übungen erproben sie das Setzen von Umrisslinien sowie das Erzeugen von Schattierungen. Der Samstagkurs besteht aus kurzen theoretischen Einführungen, die anschließend in praktischen Übungen erprobt werden.

Termin: Sa., 17.05.2014, 09:00 - 13:00 Uhr, Dozent U. Suberg

Bei Anfragen stehen wir gern in persönlicher Beratung zur Verfügung und freuen uns über Ihre Anmeldung unter 03531 7176-105/ und -100 oder vhs.fi@lkee.de.

Kurs der VHS-Geschäftsstelle Herzberg

Beratung und Anmeldung:

Tel.: 03535 46-5301, vhs.hz@lkee.de

Buchführung Einsteigerkurs

Der Kurs wendet sich an Einsteiger, die die Grundzüge des Rechnungswesens erlernen und einzelne buchhalterische Arbeiten im Unternehmen selbstständig realisieren möchten.

Schwerpunkte:

- gesetzliche Grundlagen
- Inventur, Inventar, Bilanz
- Buchen auf Bestandskonten und Erfolgskonten
- Jahresabschluss
- Wesen und Buchen der Umsatzsteuer
- Abschreibung der Sachanlagen
- Privatentnahmen und Privateinlagen
- Bezugskosten, Gutschriften u. Skonti

Termin: Di., 29.04.2014, 17:00 - 20:00 Uhr, Dozentin H. Biebach

Zumba - Tanzkurs

Dieser neue Fitnesstrend begeistert Menschen aller Altersgruppen. Zumba-Fitness verbindet Elemente aus Aerobic und Training für Herz und Kreislauf mit Musik und lateinamerikanischen Tanzschritten. Es ist für alle geeignet, die Stress und überflüssige Pfunde einfach „wegtanzen“ möchten, ihren Körper straffen und die Kondition verbessern wollen.

Dank der einfachen Tanzschritte kommt jeder schnell mit. Locker bleiben und sich der fetzigen Latino-Musik hingeben. Bei Zumba kommt es nicht auf Perfektion an, sondern auf gute Stimmung und ein angenehmes Körpergefühl.

Termin: Fr., 09.05.2014, 17:30 - 18:30 Uhr, Dozentin I. Faust-Milenkovic

Anzeigen

Zwangsversteigerung

Am Dienstag, 06.05.2014 um 14.00 Uhr, soll im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Doberlug-Kirchhain Blatt 3759** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Doberlug-Kirchhain	3	60	Gebäude- und Freifläche Herzberger Str. 18	434 m ²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Wohnhaus mit Nebengebäude.

Verkehrswert: 66.000,00 EUR.

Ein Erwerb unter 50% des Verkehrswertes ist möglich.

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden. Informationen auch unter: www.zvg.com (komplettes Gutachten).

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 8/11

Zwangsversteigerung

Am Dienstag, 29.04.2014 um 11.00 Uhr, soll im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Neuburxdorf Blatt 472** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Neuburxdorf	5	408	Gebäude- und Freifläche, Gewerbe und Industrie Dorfstraße 47	5.681 m ²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Dreiseitenhof bebaut mit einem Wohn- und Geschäftshaus, Lagergebäude, Zwischenbau/Garage, Werkstattgebäude und einem Nebengebäude.

Verkehrswert: 88.000 EUR sowie evtl. Zubehör 5.200 EUR

Ein Erwerb unter 50% des Verkehrswertes ist möglich.

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden. Informationen auch unter: www.zvg.com (komplettes Gutachten).

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 21/11

4.600 Zahnbürsten für gesunde Kinderzähne

Landkreis aktiv beim Thema Zahn- und Mundgesundheit im Interesse der Kinder

Der Landkreis Elbe-Elster nutzt Bundesmittel für „Frühe Hilfen“, um Zahn- und Mundgesundheit im Landkreis zu unterstützen. Der Zahnärztliche Dienst des kreislichen Gesundheitsamtes, Kindertagesstätten sowie das Netzwerk Gesunde Kinder sind aktiv und sensibilisieren zum Thema im Interesse der Kinder in der Region. Zu einem gesunden Aufwachsen gehört neben vielen anderen Faktoren die Zahnpflege ab dem ersten Milchzahn.

Gesunde Zähne sind immens wichtig für die Sprachentwicklung, Kommunikation und Ästhetik sowie für die eigene Ernährung. Einflussfaktoren für gesunde Zähne sind, selbst Verantwortung für die Gesundheit zu übernehmen, die tägliche Zahnpflege, die Anwendung von Fluoriden, eine gesunde kautensive Ernährung und der regelmäßige Zahnarztbesuch. Letzterer sollte bereits im ersten Lebensjahr beginnen.

Hier möchte der Zahnärztliche Dienst des Gesundheitsamtes mit der „Zahnbürsten-Aktion“ ansetzen und Aufmerksamkeit erzeugen, denn die Zahn- und Mundgesundheit der Kinder und Jugendlichen im Landkreis liegt unter dem Landesdurchschnitt. Der Landkreis Elbe-Elster hat Bundesmittel für „Frühe Hilfen“ genutzt und damit 4.600 Zahnbürsten für Kinder im Krippen- und Kindergartenalter bereitgestellt. Unterstützt werden damit die vielen Kindertagesstätten unseres Landkreises, in denen das tägliche Zähneputzen für die Kinder ein fester Bestandteil im Tagesablauf ist. Diese Aktion ist ein Dank und gleichzeitig eine Motivation für die Erzieherinnen und Erzieher vor Ort, die das tägliche Zähneputzen der Kinder begleiten. Es soll auch einen Anreiz geben, sich intensiv mit dem Thema Zahn- und Mundgesundheit von Anfang an zu beschäftigen. Die seit Jahren

vom Zahnärztlichen Dienst des Gesundheitsamtes organisierte Gruppenprophylaxe wird damit ebenfalls unterstützt. Weiterhin werden die Zahnbürsten durch das Netzwerk Gesunde Kinder an Familien übergeben. Das Netzwerk Gesunde Kinder bietet neben der Begleitung junger Familien durch ehrenamtliche Paten kostenlose Familienbildungsveranstaltungen an. In diesen werden aktuelle Themen aus medizinischen, pädagogischen und sozialen Fachbereichen praxisnah vermittelt. Unter dem Motto „Gesunde Zähne von Anfang an“ werden in Zusammenarbeit mit dem Zahnärztlichen Dienst Informationsveranstaltungen zu dieser Thematik angeboten. Dabei wird den jungen Eltern unter anderem vermittelt, ab wann und wie Kinderzähne richtig gepflegt werden, wie oft man zum Zahnarzt gehen sollte, welche weiteren prophylaktischen Leistungen nö-

tig sind und wie wichtig auch die Ernährung für gesunde Kinderzähne ist.

Auch die ehrenamtlichen Paten besprechen das Thema „Gesunde Kinderzähne“ bei ihren Besuchen in den Familien. Ausgestattet mit vielen Informationsmaterialien, Lernputzsets oder altersgemäßen Zahnbürsten wird dieses wichtige Anliegen gemeinsam diskutiert und manchmal sogar das richtige Putzen gleich mit der Patin ausprobiert.

Im Landkreis Elbe-Elster verstehen sich „Frühe Hilfen“ als ein wesentlicher Bestandteil, um Eltern bei der Wahrnehmung ihres Erziehungsrechts und ihrer Erziehungsverantwortung zu unterstützen.

Im Bereich der „Frühen Hilfen“ geht es um eine verbindliche Vernetzung zwischen dem Gesundheitswesen, der Kinder- und Jugendhilfe und weiteren Institutionen für Familien und Kinder. (tho)

Anzeigen

Versteigerung

Am Dienstag, 06.05.2014 um 13.00 Uhr, soll auf Antrag der/des Erben nach § 175 ZVG im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Doberlug-Kirchhain Blatt 442** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
3	Doberlug-Kirchhain	13	462	Gebäude- und Freifläche Landwirtschaftsfläche Finsterwalder Str. 47	4.842 m ²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Wohnhaus mit Nebengebäuden.

Verkehrswert: 16.000,00 EUR.

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden. Informationen auch unter: www.zvg.com (komplettes Gutachten).

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 17/13



Zwangsversteigerung

Am Dienstag, 06.05.2014 um 11.00 Uhr,

soll im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Wainsdorf Blatt 248** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Wainsdorf	3	117	Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche Wainsdorfer Hauptstraße 20	2.553 m ²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten:

Bebaut mit einem zweigeschossigen Einfamilienhaus mit Anbau.

Verkehrswert: 60.000 EUR.

Ein Erwerb unter 50 % des Verkehrswertes ist möglich.

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden. Informationen auch unter: www.zvg.com (komplettes Gutachten).

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 101/12

Zwangsversteigerung

Am Dienstag, 29.04.2014 um 10.00 Uhr, soll im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1, das im Grundbuch von **Wainsdorf Blatt 147** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Wainsdorf	2	117	Verkehrsfläche Straße, Berliner Straße, B 101	4 m ²
2	Wainsdorf	2	118	Gebäude- und Freifläche Wohnen, Berliner Straße 2	1.084 m ²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Bebaut mit einem Einfamilienhaus (Bj. ca. 1987, WF 101 m²)

Verkehrswert: 75.000 EUR

Ein Erwerb unter 50% des Verkehrswertes ist möglich.

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden. Informationen auch unter: www.zvg.com (komplettes Gutachten).

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 20/11

Landrat besuchte polnischen Partnerkreis Nakielski

Festlegung der Arbeitsschwerpunkte 2014/Treffen auf der Landesausstellung/ Festveranstaltung im August anlässlich 15 Jahre Partnerschaft beider Landkreise

Landrat Christian Heinrich-Jaschinski hat dieser Tage den polnischen Partnerkreis Nakielski in der Wojewodschaft Kujawien-Pommern besucht. Dort traf er auch mit Landrat Adam Hajduk aus dem Partnerkreis Ratibor zusammen, um sich über gemeinsame Aktivitäten auszutauschen. Beide folgten einer Einladung ihres polnischen Amtskollegen Landrat Tadeusz Sobol. Während des zweitägigen Besuchs vom 27. bis 28. März nutzte der Landrat zahlreiche Gesprächsmöglichkeiten, um die guten partnerschaftlichen Beziehungen auf den verschiedensten Ebenen und Gebieten weiter voranzubringen. „Ich versuche möglichst, alle unsere drei Partnerkreise jeweils einmal im Jahr zu besuchen. Der direkte Kontakt ist durch nichts zu ersetzen und sorgt jedes Mal für neue Impulse in unseren freundschaftlichen Verbindungen“, sagte Landrat Christian Heinrich-Jaschinski. Gleich am Anreisetag nahm der Landrat an einer Auszeichnungsveranstaltung für verdiente Sportler aus dem Landkreis Nakielski teil. Am zweiten Tag besuchte er eine Zuckerfabrik in Naklo und schaute sich bei einer Betriebsbesichtigung die Produktionsabläufe an. Im Gespräch mit der Unternehmensführung wurden Fragen zur allgemeinen Wirtschaftssituation und zur Fachkräftesicherung erörtert. Zum Besuchsprogramm gehörte darüber hinaus ein Stopp im allgemeinbildenden Gymnasium (Lyzeum Ogol-

noksztalca) in Naklo, das vom dortigen Landkreis getragen wird. Die Schule bietet erweiterten Deutschunterricht an und ist seit Jahren Partnereinrichtung des Elsterschlossgymnasiums in Elsterwerda mit regelmäßigem Schüleraustausch. Christian Heinrich-Jaschinski hat auf einem Empfang der Schule den Landkreis Elbe-Elster näher vorgestellt und von den Vorbereitungen für die Erste Brandenburgische Landesausstellung in Doberlug-Kirchhain erzählt. Während seines Aufenthaltes in Polen wurden auch die gemeinsamen Aktivitäten in diesem Jahr und darüber hinaus mit den beiden polnischen Partnerländern besprochen. Ein Schwerpunkt wird in diesem Jahr das Partnerschaftstreffen mit den Partnerländern Nakielski und Ratibor (beide Polen) sowie dem Märkischen Kreis am vorletzten Augustwochenende sein. Am 22. August ist eine Festveranstaltung anlässlich der 15-jährigen Partnerschaft zwischen den Landkreisen Nakielski und Elbe-Elster während der Landesausstellung geplant. An diesem Tag werden die Städte Doberlug-Kirchhain (Elbe-Elster) und Kcynia (Nakielski) eine Städtepartnerschaftsurkunde unterzeichnen und damit ein neues Kapitel der engen nachbarschaftlichen Kontakte aufschlagen. Das Treffen der Landkreise wird darüber hinaus von zahlreichen kulturellen Beiträgen aller Partner begleitet. Mit dabei sind zum

Beispiel die Folkloregruppe „Paluki“ aus Kcynia, das Orchester der Binnenschiffahrtsschule Naklo, die Gruppe Sinpt „MIRAZ“ aus Ratibor und die Gruppe „Startblock“ vom Märkischen Kreis. Sie treffen an dem Wochenende mit bekannten Musikformationen aus dem Elbe-Elster-Landkreis wie u. a. den Schlossbergmusikanten, dem Kauter-Quartett und dem Jugendblasorchester und der Lehrband der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ zusammen. Während der zahlreichen Gespräche im polnischen Partnerkreis Nakielski wurde von allen Seiten das Interesse an der Fortsetzung der wirtschaftlichen Kontakte betont. Landrat Christian Heinrich-Jaschinski hatte Ende vergangenen Jahres Unternehmensvertre-

ter und Verwaltungsfachleute aus den Partnerländern Nakielski und Ratibor (Polen) sowie aus dem Märkischen Kreis in Nordrhein-Westfalen in Herzberg zu einem Wirtschaftsforum begrüßen können. Die Gäste aus Polen, die in den Bereichen Wasserversorgung und -entsorgung, Abfallwirtschaft, Landwirtschaft und erneuerbare Energien tätig sind, interessierten sich zum Beispiel für Themen wie die Herstellung von Biogas, die Produktion und Wirkungsweise von Windkraftanlagen sowie die energetische Nutzung von landwirtschaftlichen Produkten. Im kommenden Jahr sollen diese Wirtschaftskontakte im Landkreis Nakielski mit den anderen Partnern aus Ratibor und dem Märkischen Kreis fortgesetzt werden. (tho)

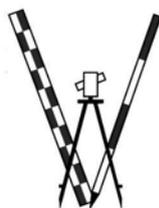


Besprachen während ihres Treffens in Naklo u. a. die Festaktivitäten im Jubiläumsjahr anlässlich des Bestehens der 15-jährigen gemeinsamen Partnerschaft: die Landräte Christian Heinrich-Jaschinski (l.) und Tadeusz Sobol (r.).

Anzeigen

Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Frank Rückert

Öffentlich bestellter
Vermessungsingenieur



Planeberg 22
14913 Jüterbog

Tel. 03372 / 432 516
Fax 03372 / 432 528
e-mail: vb_rueckert@t-online.de

Über 1500 neue

Brautkleider je 298 €

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 1500 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis. Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.

www.Brautmode-Discount.de

Für einen Anprobetermin erreichen Sie
uns unter: **035 91 / 318 99 09**
oder **0163 / 814 59 65**



Aktionswochen Regionale Speisekarte

Die Gaststätten der Initiative „Regionale Speisekarte“ haben sich dem Ziel verschrieben, ihren Gästen genau das zu bieten, was saisonal und regional am Frischesten ist. Auch in diesem Jahr haben sie wieder abwechslungsreiche Aktionswochen auf dem kulinarischen Kalender.

Die Regionale Speisekarte findet man in 14 Gastronomiebetrieben des Landkreises Elbe-Elster, neuer Mitstreiter ab 2014 ist das Restaurant „ZUM ERBLEHNGUT“ Massen.

Termine Aktionswochen 2014:

- 18. April (Karfreitag) - 18. Mai - Niederlausitzer Heidelammwochen/ Frühlingserwachen
- 15. August - 25. September - Niederlausitzer Heidelammwochen
- 26. September - 16. November - Niederlausitzer Apfelwochen - Herbstliche Genüsse rund um Apfel, (Erd)apfel und Kürbis
- 30. Dezember 2014 - 28. Februar 2015 - Niederlausitzer Karpfenwochen

Niederlausitzer Heidelammwochen, Frühlingserwachen

vom 29. März (Karfreitag) - 18. Mai

Die kulinarischen Aktionswochen starten mit dem kreativen Frühlingserwachen auf dem Teller. Passend zur Jahreszeit und zu Ostern gibt es zur vitalen leichten Küche auch das Niederlausitzer Heidelamm wieder in den unterschiedlichsten Variationen. Natürlich darf der Gast in jedem Haus eine andere Speisenfolge erwarten.

Teilnehmende Gaststätten:

1. Hotel & Gaststätte Parkschlösschen Maasdorf
2. Gasthof „Zur Linde“ Saathain
3. Gasthof „Zum Eichhörnchen“ Reichenhain
4. Gaststätte „Zum Goldenen Löwen“ Hohenleipisch
5. Landgasthof „Zu den Drei Rosen“ Winkel
6. Hotel & Cafe Arcus Elsterwerda
7. Gasthof „Zum Elstertal“ Zeischa
8. Oberer Gasthof Hirschfeld
9. Waldschänke Bad Erna, Doberlug-Kirchhain
10. Restaurant Goldener Hahn, Finsterwalde
11. Finsterwalder Brauhaus, Finsterwalde
12. Parkrestaurant Holzhof Elsterwerda
13. Hotel Zum Vetter, Restaurant Vetterwirtschaft Finsterwalde
14. Restaurant „ZUM ERBLEHNGUT“ Massen.

Anzeige

Der Berg ruft
Ausflugsgaststätte
Hubertusberg

Osteressen
18.04./20.04./21.04.

Vorreservierung unter
034903-62733

Ausflugsgaststätte Hubertusberg
Hubertusberg 1
06869 Coswig/Möllensdorf
Tel. 034903-62733
www.hotel-fichtenbreite-hubertusberg.de



Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach VOB/A

Sanierung Turnhalle Förderschulen Finsterwalde, Los 3 - Beleuchtung

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Telefon: 03535 46-2501
Ausschreibende Stelle:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement/ZAS (Zentrale Ausschreibungsstelle)
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Telefon: 03535 46-2666
Telefax: 03535 46-1208
E-Mail: ZAS@lkee.de
- b) gewähltes Vergabeverfahren:
Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb
Vergabe-Nr. 17/2014
- c) Elektronischen Vergabe:
nicht zugelassen
- d) Art des Auftrages:
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung:
Förderschulen Finsterwalde
Tuchmacher Straße 24 a und b
03238 Finsterwalde
- f) Art und Umfang der Leistung:
Los 3 Beleuchtung
40 St Demontage/Entsorgung vorhandener Sporthallenleuchten
40 St Montage/Anschluss Sporthallenleuchten
- g) Planungsleistungen:
keine
- h) Aufteilung in Lose und Möglichkeiten der Angebotsabgabe:
nein
- i) Ausführung der Leistung
(Beginn ab 14.07.2014 und Ende):
- j) Nebenangebote:
zugelassen
- k) entfällt
- l) Höhe u. Bedingungen für die Zahlung der Vergabeunterlagen:
keine
- m) Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme **und Nachweis zur Eignung** (Bewerbungsfrist):
Freitag, 02.05.2014
Anschrift, an die diese zu richten sind:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement/ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Fax: 03535 46-1208
E-Mail: ZAS@lkee.de
Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:
Versand der Unterlagen ab Donnerstag, 08.05.2014
- n) Frist für den Eingang der Angebote:
Dienstag, 27.05.2014

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement/ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Eröffnungstermin:
Dienstag, 27.05.2014, 13:00 Uhr
Ort: Landkreis Elbe-Elster
Gebäudemanagement
Beratungsraum 246, 2. OG
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Personen, die bei Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
- r) ggf. geforderte Sicherheiten:
entsprechend Ausschreibungsunterlagen
- s) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:
entsprechend Ausschreibungsunterlagen
- t) Rechtsform:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter
- u) Nachweise für die Beurteilung der Eignung (**Unbedingt mit dem Teilnahmeantrag einreichen!**): gemäß § 6 (3) Nr. 5 Satz 2 VOB/A sind **mit dem Teilnahmeantrag einzureichen**:
Angaben gemäß § 6 (3) Nr. 2 Buchstabe a bis i
Präqualifizierte Unternehmen müssen zum Nachweis ihrer Eignung die Nummer angeben, unter der das Unternehmen im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen eingetragen ist.
Nicht präqualifizierte Unternehmen:
Der Nachweis kann durch Einzelnachweise erbracht werden oder durch Eigenerklärungen mit dem Formblatt „Eigenerklärung“. Das Formblatt „Eigenerklärung“ ist erhältlich:
über www.lkee.de unter „Service und Verwaltung“, unter „Ausschreibungen nach VOB, VOL, VOF“ oder formlos anzufordern per Fax: 03535 46-1208 oder E-Mail: ZAS@lkee.de
- v) Zuschlagsfrist:
30.06.2014
- w) Nachprüfstelle:
entfällt
- b) gewähltes Vergabeverfahren:
Beschränkte Ausschreibung nach
Öffentlichem Teilnahmewettbewerb
Vergabe-Nr. 17/2014
- c) Elektronischen Vergabe: nicht zugelassen
- d) Art des Auftrages: Bauleistung
- e) Ort der Ausführung:
Förderschulen Finsterwalde
Tuchmacher Straße 24 a und b
03238 Finsterwalde
- f) Art und Umfang der Leistung:
Los 2: Lüftungsanlage (+ WW-bereitung) + Schwingbodenheizung
Lüftungsanlage
1 St Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung und Wärmepumpe (V=2.000 cbm/h)
1 St Regelung der zuvor beschriebenen RLT-Anlage und Heizung
100 qm verz. Kanal/WFR incl. Dämmung
25 lfdm Rundrohrauslässe ballwurfsicher - Zuluft
20 St Rohreinbaugitter ballwurfsicher - Abluft
12 St Kanal-/Rohreinbauteile (Drosseln, Schalldämpfer, Volumenstromregler)
Heizungsanlage
415 qm Schwingbodenheizung
65 m Stahlrohr einschl. Wärmedämmung
10 St Armaturen
2 St Rohrleitungspumpen
1 St Warmwasserbereiter 500 Liter
- g) Planungsleistungen: keine
- h) Aufteilung in Lose und Möglichkeiten der Angebotsabgabe: nein
- i) Ausführung der Leistung (Beginn und Ende):
ab 14.07.2014
- j) Nebenangebote: zugelassen
- k) entfällt
- l) Höhe u. Bedingungen für die Zahlung der Vergabeunterlagen: keine
- m) Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme **und Nachweis zur Eignung** (Bewerbungsfrist):
Freitag, 02.05.2014
Anschrift, an die diese zu richten sind:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement/ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Fax: 03535 46-1208
E-Mail: ZAS@lkee.de
Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:
Versand der Unterlagen ab Donnerstag, 08.05.2014
- n) Frist für den Eingang der Angebote: **Dienstag, 27.05.2014**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement/ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Eröffnungstermin: **Dienstag, 27.05.2014, 11:00 Uhr**
Ort: Landkreis Elbe-Elster
Gebäudemanagement
Beratungsraum 246, 2. OG
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Personen, die bei Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
- r) ggf. geforderte Sicherheiten:
entsprechend Ausschreibungsunterlagen
- s) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:
entsprechend Ausschreibungsunterlagen

Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb

nach VOB/A: Sanierung Turnhalle Förderschulen Finsterwalde, Los 2: Lüftungsanlage (+ WW-bereitung) + Schwingbodenheizung

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Landkreis Elbe-Elster,
Der Landrat
Gebäudemanagement
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Telefon: 03535 46-2501
Ausschreibende Stelle:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement/ZAS
(Zentrale Ausschreibungsstelle)
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Telefon: 03535 46-2666
Telefax: 03535 46-1208
E-Mail: ZAS@lkee.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Eröffnungstermin: **Dienstag, 27.05.2014, 11:00 Uhr**
Ort: Landkreis Elbe-Elster
Gebäudemanagement
Beratungsraum 246, 2. OG
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Personen, die bei Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
- r) ggf. geforderte Sicherheiten:
entsprechend Ausschreibungsunterlagen
- s) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:
entsprechend Ausschreibungsunterlagen

- t) Rechtsform:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter
- u) Nachweise für die Beurteilung der Eignung (**Unbedingt mit dem Teilnahmeantrag einreichen!**):
gemäß § 6 (3) Nr. 5 Satz 2 VOB/A sind **mit dem Teilnahmeantrag einzureichen**:
Angaben gemäß § 6 (3) Nr. 2 Buchstabe a bis i Präqualifizierte Unternehmen müssen zum Nachweis ihrer Eignung die Nummer angeben, unter der das Unternehmen im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen eingetragen ist.
Nicht präqualifizierte Unternehmen:
Der Nachweis kann durch Einzelnachweise erbracht werden oder durch Eigenerklärungen mit dem Formblatt „Eigenerklärung“. Das Formblatt „Eigenerklärung“ ist erhältlich:
über **www.lkee.de** unter „**Service und Verwaltung**“, unter „**Ausschreibungen nach VOB, VOL, VOF**“ oder formlos anzufragen per Fax: 03535 46-1208 oder E-Mail: ZAS@lkee.de
- v) Zuschlagsfrist: **30.06.2014**
- w) Nachprüfstelle: entfällt

- Kontrolle und Erneuerung von Teilflächen der Holzunterkonstruktion
Neubau Prallschutzwand, Paneelform
gewebtes Obermaterial mit Polsterschicht
Belegen von Türen und Toren sowie Herstellen von Aussparungen
- g) Planungsleistungen:
keine
- h) Aufteilung in Lose und Möglichkeiten der Angebotsabgabe:
nein
- i) Ausführung der Leistung (Beginn ab 14.07.2014 und Ende):
j) Nebenangebote:
zugelassen
- k) entfällt
- l) Höhe u. Bedingungen für die Zahlung der Vergabeunterlagen:
keine
- m) Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme **und Nachweis zur Eignung** (Bewerbungsfrist):
Freitag, 02.05.2014
Anschrift, an die diese zu richten sind:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement/ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Fax: 03535 46-1208
E-Mail: ZAS@lkee.de
Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:
Versand der Unterlagen ab Donnerstag, 08.05.2014
- n) Frist für den Eingang der Angebote:
Dienstag, 27.05.2014
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement/ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Eröffnungstermin:
Dienstag, 27.05.2014, 10:00 Uhr
Ort: Landkreis Elbe-Elster
Gebäudemanagement
Beratungsraum 246, 2. OG
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Personen, die bei Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
- r) ggf. geforderte Sicherheiten:
entsprechend Ausschreibungsunterlagen
- s) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:
entsprechend Ausschreibungsunterlagen
- t) Rechtsform:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter
- u) Nachweise für die Beurteilung der Eignung (**Unbedingt mit dem Teilnahmeantrag einreichen!**): gemäß § 6 (3) Nr. 5 Satz 2 VOB/A sind **mit dem Teilnahmeantrag einzureichen**:
Angaben gemäß § 6 (3) Nr. 2 Buchstabe a bis i Präqualifizierte Unternehmen müssen zum Nachweis ihrer Eignung die Nummer angeben, unter der das Unternehmen im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen eingetragen ist.
Nicht präqualifizierte Unternehmen:
Der Nachweis kann durch Einzelnachweise erbracht werden oder durch Eigenerklärungen mit dem Formblatt „Eigenerklärung“. Das Formblatt „Eigenerklärung“ ist erhältlich:
über **www.lkee.de** unter „**Service und Verwaltung**“, unter „**Ausschreibungen nach VOB, VOL, VOF**“ oder formlos anzufragen per Fax: 03535 46-1208 oder E-Mail: ZAS@lkee.de
- v) Zuschlagsfrist:
30.06.2014
- w) Nachprüfstelle:
entfällt

Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb

nach VOB/A: Sanierung Turnhalle Förderschulen Finsterwalde, Los 1 Hallenboden und Prallschutzwand

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Telefon: 03535 46-2501
Ausschreibende Stelle:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement/ZAS (Zentrale Ausschreibungsstelle)
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Telefon: 03535 46-2666
Telefax: 03535 46-1208
E-Mail: ZAS@lkee.de
- b) gewähltes Vergabeverfahren:
Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb
Vergabe-Nr. 17/2014
- c) Elektronischen Vergabe:
nicht zugelassen
- d) Art des Auftrages:
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung:
Förderschulen Finsterwalde
Tuchmacher Straße 24 a und b
03238 Finsterwalde
- f) Art und Umfang der Leistung:
**Los 1 Hallenboden (Schwingboden) und Prallschutzwand
Sanierung Hallenboden Sportboden; Rückbau Bestand und
Wiedereinbau 500,0 qm**
incl. folgendem Leistungsumfang
Rückbau und Entsorgung Schwingboden, Aufbauhöhe ca. 150 mm,
mit PVC-Belag
Flächenelastischer Sportboden nach DIN 18032, Teil 2 für
Sport- und Mehrzwecknutzung in Verbindung mit einer Fußbo-
denheizung neu einbauen
Aufzeichnen von Spielfeldmarkierungen
Einbauten und Abdeckung für Sportgeräteeinbauten
Textile Prallschutzwand 210,0 qm
incl. folgendem Leistungsumfang
Rückbau Prallschutzwand (Velour)

Stellenausschreibung

Im Ordnungsamt des Landkreises Elbe-Elster ist zum nächstmöglichen Termin die Stelle als

SB vorbeugender Brandschutz/ Brandschutzdienststelle

vorerst befristet für zwei Jahre, in Vollzeit zu besetzen. Die Besetzung der Stelle ist grundsätzlich auch in Teilzeit möglich, wenn dabei die Aufgabenerfüllung gewährleistet ist.

Aufgabenschwerpunkte:

- Erstellung von gutachtlichen Stellungnahmen in sicherheits- und brandschutztechnischer Sicht im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens.
- Beteiligung und Beratung nach Landesbaurecht, Ordnungsrecht, Abfallrecht, Gewerberecht und Bundes-Immissionsschutzbestimmungen
- Zusammenarbeit mit den oberen und unteren Bauaufsichtsbehörden
- Durchführung von Brandverhütungsschauen und wiederkehrenden Prüfungen gemäß BbgSGPrüfV und erforderlicher Nachkontrollen.
- Erarbeitung von Stellungnahmen zu Widersprüchen im Rahmen der Brandschauen
- Beteiligung bei der Aufstellung von Brandschutzordnungen sowie Alarm- und Einsatzplänen

Anforderungen:

- Ausbildung im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst (BIV) oder Fachhochschulabschluss Fachrichtungen Bauingenieurwesen oder Sicherheitstechnik mit der Vertiefung Brandschutz
- Berufserfahrung im Bereich des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes wünschenswert
- besonderes Fachwissen im Bereich vorbeugender Brandschutz
- sicheres Auftreten und Kommunikationsfähigkeit
- Ausdauer und Belastbarkeit
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zu ständigen/kontinuierlichen Fortbildung
- fundierte Computerkenntnisse insbesondere MS-Office
- gültiger Führerschein Klasse B/ehemals Klasse 3

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 11 TVöD. Die Eingruppierung ist bis zum Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung vorläufig und begründet keinen Vertrauensschutz und keinen Besitzstand.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis **zum 15.05.2014** an den

Landkreis Elbe-Elster,
Amt für Personal, Organisation und IT-Service
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg

Später eingehende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Sollte eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht werden, fügen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Christian Heinrich-Jaschinski
Landrat

Dabei sein beim Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“



Siegern winken Prämien in Höhe von insgesamt 7.500 Euro/Stabsstelle Kreisentwicklung nimmt Anmeldungen bis 30. Mai entgegen

Die größte Bürgerbewegung Deutschlands nimmt auch im Landkreis Fahrt auf. Der Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ mobilisiert in Brandenburg seit über 20 Jahren die Menschen auf dem Land. Dabei ist das Motto „Unser Dorf hat Zukunft“ Synonym für das ehrenamtliche Engagement, die sozialen und kulturellen Aktivitäten in den ländlichen Gemeinden. Der Brandenburger Wettbewerb ordnet sich in den Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2014 bis 2016 ein. Teilnahmeberechtigt am Landeswettbewerb sind nur erfolgreiche Teilnehmer von Kreiswettbewerben. Deshalb organisiert der Landkreis Elbe-Elster zwischen Mai und Oktober einen Kreisauscheid. Der Wettbewerb richtet den Blick in die Zukunft. Die Gemeinden sollen eine Perspektive für sich herausarbeiten. Das ist ein wichtiges Entscheidungskriterium. Lebendige und lebenswerte Dörfer, die nach Wegen suchen, für ihre Bewohner attraktiv zu bleiben und ihr dörfliches Umfeld erhalten, werden gesucht. „Gerade eine lebendige Gemeinschaft ist in der Lage, viele zu begeistern, mitzumachen und somit den Sozialverbund Dorf

zu erhalten“, sagte Landrat Christian Heinrich-Jaschinski zum Start des kreislichen Aufzugs. Teilnahmeberechtigt sind räumlich zusammenhängende Gemeinden oder Gemeindeteile mit überwiegend dörflichem Charakter mit bis zu 3.000 Einwohnern.

„Ich rufe alle Amtsdirektoren und Bürgermeister, Ortsvorsteher auf, sich mit ihren Gemeinden zu beteiligen. Bei diesem Wettbewerb gibt es keine Verlierer. Wer mitmacht, stellt sich nicht nur dem Vergleich - er ist auch Teil eines Netzwerks, in dem Erfahrungen ausgetauscht und die Entwicklung des ländlichen Raumes vorangebracht wird“, betonte der Landrat. Insgesamt hat der Landkreis 7.500 Euro locker gemacht, um beispielgebendes Engagement im Dorfwettbewerb zu würdigen. Bewerbungsschluss ist der 30. Mai 2014. (tho)

Ansprechpartner für den Leistungsvergleich im Landkreis Elbe-Elster ist die Stabsstelle Kreisentwicklung, 04916 Herzberg, Ludwig-Jahn-Str. 2, Sachgebiet Kreisentwicklung, Frau Elke Bischoff Tel. 03535 461297, Fax.: 03535 469111 oder E-Mail elke.bischoff@lkee.de.

Anzeige

	25 Jahre HOLZTREPPENBAU vom Treppenbaumeister Dietmar Oertelt und Zimmermeister Stephan Oertelt geprüfter Sachverständiger für Holzschutz (EIPOS/Technische Universität Dresden AG)
	Holztreppen in eigener handwerklicher Maßfertigung in verschiedenen Ausführungen und Holzarten z. B. Buchentreppe , 1/4 oder 1/2 gewandelt mit versch. Geländerstäben nach Wunsch (ohne Aufpreis) Komplettpreis: 2.450,- € zzgl. MwSt. • dreifach versiegelt und Montage inkl. Nebenarbeiten • Türen • Geländer • Fußböden • Thermografie
Straße des Friedens 17 · 04880 Roitzsch · Tel. 03 42 23/4 11 17 Funk 01 63/6 41 56 62 · www.treppenbau-oertelt.de	



Amtsblatt

für den Landkreis Elbe-Elster

erscheint als Beilage zum Kreisanzeiger für den Landkreis Elbe-Elster

Amtliche Bekanntmachungen des Landkreises Elbe-Elster

Sitzungsplan für den Zeitraum 17. April 2014 bis 30. April 2014

Die Sitzungen des Kreistages des Landkreises Elbe-Elster und seiner Ausschüsse finden zu folgenden Terminen statt:

**23. April 2014 Ausschuss für Kreisentwicklung,
Landwirtschaft & Umwelt**

Ort: Sängerstadt-Gymnasium Finsterwalde,
Speiseraum des Gebäudes
(ehemalige Innere - Krankenhaus)
Ecke Tuchmacher Straße/
Straße der Jugend 3, 03238 Finsterwalde
Beginn: 17:00 Uhr

29. April 2014 Jugendhilfeausschuss

Ort: Landkreis Elbe-Elster - Sitzungszimmer 137
Ludwig-Jahn-Straße 2,
04916 Herzberg (Elster)
Beginn: 17:00 Uhr

30. April 2014 Werksausschuss Kreisstraßenmeisterei

Ort: Kreisstraßenmeisterei, Betriebsteil Elsterwerda
im Belegschaftsraum
Dresdener Straße 13, 04910 Elsterwerda
Beginn: 16:00 Uhr

(Änderungen bleiben vorbehalten)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Kreistagsbüro unter
der Telefonnummer 03535 46-1212.

Die Tagesordnung zu den Sitzungen entnehmen Sie bitte dem
Internet unter www.landkreis-elbe-elster.de Rubrik Verwaltung
Online; Kreistag/Kalender.

Achtung!!!

Information für Jagdausübungsberechtigte und Gewerbetreibende

Die Trichinenuntersuchungen an Ostern erfolgen in den be-
kannten Untersuchungsstellen

- Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und
Landwirtschaft Nordpromenade 4a, 04916 Herzberg
Tel. 03535 46-2681
- Tierarztpraxis Schönfelder
Dresdener Str. 149, 03238 Finsterwalde
Tel. 03531 30830
- Gemeinschaftspraxis Dres. Kreher/Dr. Stamnitz
Schillerstr. 6, 04924 Bad Liebenwerda
Tel. 035341 2730

zu folgenden Zeiten:

am Mittwoch, den 16. April 2014

am Gründonnerstag, den 17. April 2014

nach Bedarf (in allen drei Untersuchungsstellen)

In allen Untersuchungsstellen findet außerdem

am Dienstag, den 22. April 2014

nach Bedarf eine zusätzliche Trichinenuntersuchung statt.

Außerdem finden am

am Freitag, den 2. Mai 2014 und

am Freitag, den 30. Mai 2014

keine Trichinenuntersuchungen im Amt für Veterinärwesen,
Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft in Herzberg
statt (Behördenschließtage).

Trichinenproben können jedoch bei der Gemeinschaftspraxis
Dr. Kreher/Dr. Stamnitz, Bad Liebenwerda oder bei der Tier-
arztpraxis Schönfelder, Finsterwalde zur Untersuchung ge-
bracht werden.

*DVM Ilona Schrupf
Amtstierärztin*

Bekanntmachungen anderer Behörden und Verbände

Bekanntmachung

des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda

In der **1. Verbandsversammlung 2014** des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda wurde am **25.03.2014** folgender Beschluss gefasst:

1. Beschluss 1/1/14

Die Verbandsversammlung beschließt einem Antrag des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Schradenlandes statt zu geben.

Hauptvogel
Verbandsvorsteher

Ende der Bekanntmachungen anderer Behörden und Verbände



Amtsblatt für den Landkreis Elbe-Elster

- Herausgeber: Landkreis Elbe-Elster, vertreten durch den Landrat Christian Heinrich-Jaschinski, 04916 Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2, Pressestelle: Tel.: 03535 46-1243, Fax: 03535 46-1239
- Internet: <http://www.landkreis-elbe-elster.de>, E-Mail: amtsblatt@lkee.de
- Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: 03535 489-0, Fax: 03535 489-115, Fax-Redaktion: 03535 489-155 www.wittich.de/agb/herzberg
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Landkreis Elbe-Elster, vertreten durch den Landrat: Christian Heinrich-Jaschinski, 04916 Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2
Für den Inhalt der Rubrik - Bekanntmachungen anderer Behörden und Verbände - sind diese selbst verantwortlich.

Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz sind ausgeschlossen.

Ein Jahresabonnement können Sie zum Preis von 63,70 Euro inkl. Mehrwertsteuer und Versandkosten oder als PDF für 1,50 Euro pro Ausgabe beim Verlag anfordern.

Die Lieferung des Amtsblattes mit einer Auflage von 56.625 Exemplaren erfolgt durch den Verlag an alle Haushalte kostenfrei. Reklamationen sind an diesen zu richten.

Wichtige Rufnummern der Kreisverwaltung

Telefonzentrale
Tel.: 03535 460
Fax: 03535 3133

Landrat
Landrat -
Herr Heinrich-Jaschinski,
Christian
Tel.: 03535 46-2645
Fax: 03535 46-2662

Büro Landrat
(Öffentlichkeitsarbeit,
Controlling)
persönlicher Referent -
Herr Meuschel, Benjamin
Tel.: 03535 46-2636
Fax: 03535 46-1309

Dezernat I - Finanzen,
Personal und Service
Erster Beigeordneter,
Dezernent
und Kämmerer - Herr Hans,
Peter
Tel.: 03535 46-1200
Fax: 03535 46-2608

Dezernat II - Recht,
Ordnung und Sicherheit
Dezernent - Herr Gebhard,
Dirk
Tel.: 03535 46-1250
Fax: 03535 46-1311

Dezernat III - Bildung,
Jugend, Kultur, Gesundheit
und Soziales
Beigeordneter und Dezer-
nent -
Herr Neumann, Roland
Tel.: 03535 46-3000
Fax: 03535 46-3153

Stabsstelle für Veterinärwe-
sen, Verbraucherschutz,
Landwirtschaft und überregi-
onale Koordinierung
Fachdezernent -
Herr Stroisch, Eberhard
Tel.: 03535 46-2000
Fax: 03535 46-2603

Amt für Veterinärwesen,
Lebensmittelüberwachung
und Landwirtschaft
Amtstierarzt -
Frau DVM Schrumpf, Ilona
Tel.: 03535 46-2680
Fax: 03535 46-2687

Stabsstelle Kreisentwicklung,
Amt für Kreisentwicklung
Amtsleiter - Herr Schneller,
Matthias
Tel.: 03535 46-1213
Fax: 03535 46-2604

Rechnungsprüfungsamt
Amtsleiter - Herr Voigt,
Steffen
Tel.: 03535 46-1325
Fax: 03535 46-1338

Amt für Personal,
Organisation und IT-Service
Amtsleiterin - Frau Noack,
Katrin
Tel.: 03535 46-1210
Fax: 03535 46-1326

Gebäudemanagement
Amtsleiter - Herr Scherff, Ciro
Tel.: 03535 46-2643
Fax: 03535 46-2634

Finanzverwaltungsamt
und Kreiskasse
Amtsleiterin - Frau Duwe,
Marion
Tel.: 03535 46-1233
Fax: 03535 46-1214

Rechtsamt
Amtsleiter - Herr Gebhard,
Dirk
Tel.: 03535 46-1279
Fax: 03535 46-1283

Ordnungsamt
Amtsleiter - Herr Sehring,
Reiner
Tel.: 03535 46-4450
Fax: 03535 46-4448

Straßenverkehrsamt
Amtsleiter - Herr Wagen-
mann, Stefan
Tel.: 035341 97-7610
Fax: 035341 97-7612

Schulverwaltungs- und
Sportamt
Amtsleiterin - Frau Eilitz,
Marlis
Tel.: 03535 46-3524
Fax: 03535 46-3530

Bildungsbüro -
Frau Fischer, Dagmar
Tel.: 03535 46-3501
Fax: 03535 46-3530

Kulturamt
Amtsleiter - Herr Pöschl,
Andreas
Tel.: 03535 46-5100
Fax: 03535 46-5102

Sozialamt
Amtsleiterin - Frau Beyer,
Marina,
Tel.: 03535 46-3146
Fax: 03535 46-3126

Jugendamt
Amtsleiter - Herr Scheithauer,
Jens
Tel.: 03535 46-3543
Fax: 03535 46-3156

Gesundheitsamt
Amtsleiterin (Amtsärztin) -
Frau Dr. Voigt, Anne-Katrin
Tel.: 03535 46-3100
Fax: 03535 46-3122

Kataster- und
Vermessungsamt
Amtsleiter - Herr Hindorf, Ulf
Tel.: 03535 46-2701
Fax: 03535 46-2730

Gutachterausschuss
für Grundstückswerte
Vorsitzender - Herr Hindorf, Ulf
Tel.: 03535 46-2701
Fax: 03535 46-2730

Geschäftsstelle
des Gutachterausschusses
Geschäftsstellenleiterin - Frau
Müller, Ursula
Tel.: 03535 46-2706
Fax: 03535 46-2730

Amt für Bauaufsicht,
Umwelt und Denkmalschutz
Amtsleiter - Herr George, Frank
Tel.: 03535 46-2655
Fax: 03535 46-2657

Gleichstellungsbeauftragte
Frau Miething, Ute
Tel. und Fax: 03535 46-1274
Frauenhaus Finsterwalde
Schutzeinrichtung für Opfer
häuslicher Gewalt
im Landkreis Elbe-Elster
Rund um die Uhr unter 03531
703678 erreichbar.

Integrationsbeauftragter
Herr Brückner, Jürgen
Tel.: 03535 46-1292
Fax: 03535 46-1242

Datenschutz- und
IT-Sicherheitsbeauftragte
Frau Süptitz, Yvonne
Tel.: 03535 46-2651
Fax: 03535 46-2514

Antikorruptionsbeauftragter
Herr Voigt, Steffen
Tel.: 03535 46-1325
Fax: 03535 46-1338

Kreisbrandmeister -
Herr Schmidt, Bodo
Tel.: 0171 8364220
Fax: 03535 46-4448

Kreisarchiv
Archivarin - Frau Großpietsch,
Kerstin
Tel.: 03535 46-2694
Fax: 03535 46-1218

Kreismusikschule
„Gebrüder Graun“
Leiter - Herr Prager, Thomas
Anhalter Straße 7,
04916 Herzberg
Tel.: 03535 46-5200
Fax: 03535 46-5202

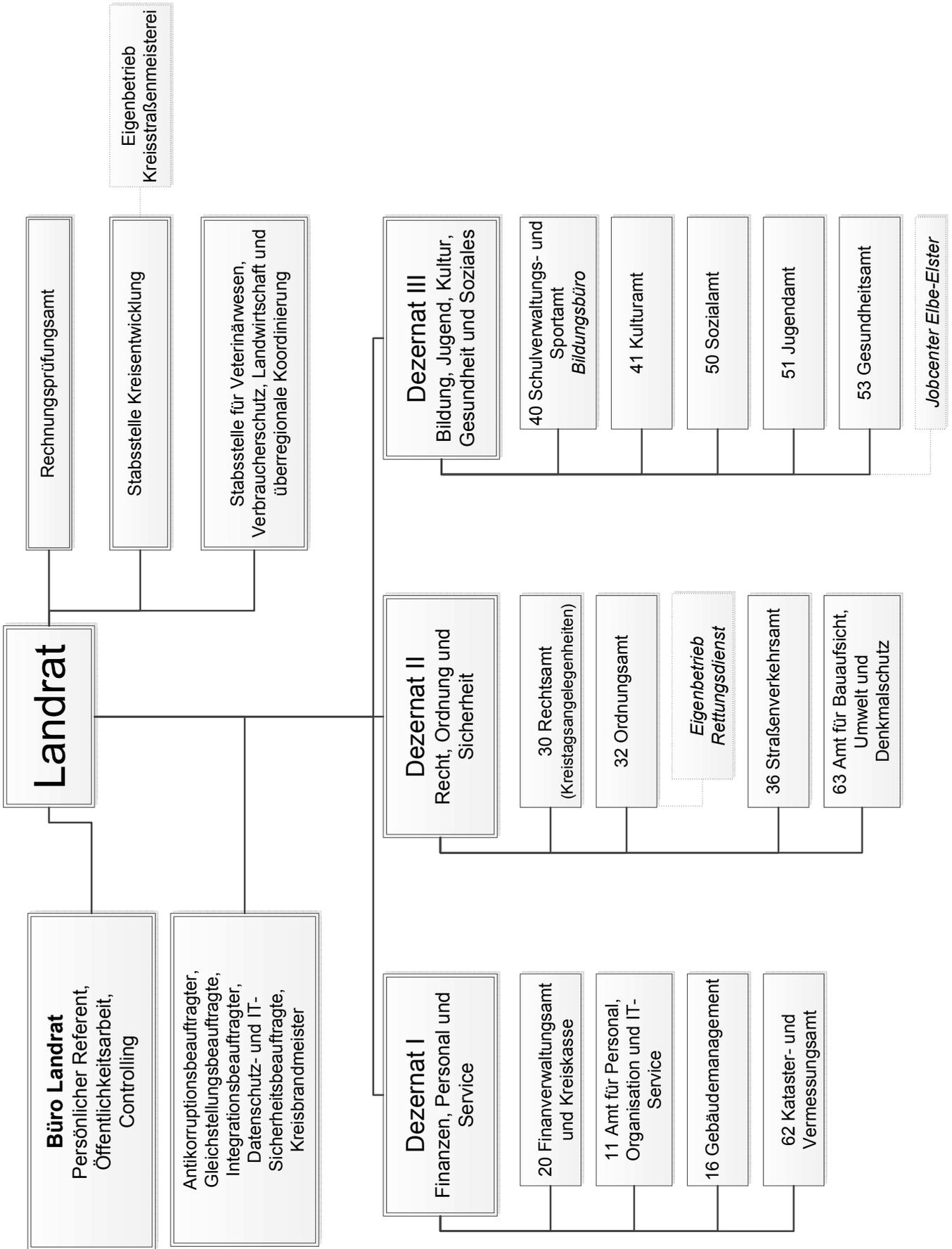
Kreisvolkshochschule
Leiterin - Frau Hähnlein,
Andrea
Anhalter Straße 7
04916 Herzberg
Tel.: 03535 46-5300
Fax: 03535 46-5303

Kreismedienzentrum
Leiterin - Frau Ballnat, Marion
Anhalter Straße 7
04916 Herzberg
Tel.: 03535 46-5400
Fax.: 03535 46-5402

Pflegestützpunkt Herzberg/Elster
Ludwig-Jahn-Str. 2
Tel. Pflegeberatung:
03535 247875
Tel. Sozialberatung:
03535 462665
E-Mail:
pflugestuetzpunkt@lkee.de
www.lkee-barrierefrei.de/
pflugestuetzpunkt

Dezernatsverteilungsplan der Kreisverwaltung Elbe-Elster

(ab 03/2012)



Jugend/Familie/Sport



Blütenfest

Donnerstag, 1. Mai 2014
10.00 - 18.00 Uhr
Döllingen, Pomologischer Schau- und Lehrgarten

10.00 Uhr Die Blütenkönigin lässt bitten! - Rundgang durch den Pomologischen Schau- und Lehrgarten
11.00 Uhr Frühschoppen mit den Plessaer Mühlenmusikanten
14.30 Uhr Blütenshow mit den Lobenburgern
15.30 Uhr Alles nur Theater! - Theatergruppe des DRK, Wohnstätte Haus Winterberg
Ganztags: Führungen im Pomologischen Schau- und Lehrgarten, Kleiner Markt mit regionalen Köstlichkeiten und Bioprodukten, Raritäten für die Frühjahrspflanzung wie 30 verschiedene alte Tomatensorten, Beet- und Balkonpflanzen, Mit-Mach-Angebote für Kinder, Deftiges aus der Gulaschkanone und vom Grill, Kaffee und Kuchen



Naturpark
Niederlausitzer
Heidelandschaft



Dritter Stamm- tisch Tourismus am 7. Mai 2014

Alle Interessenten und Akteure im Bereich Tourismus sind herzlich zum nächsten Stammtisch zum Thema Marketing eingeladen. Es werden Möglichkeiten gezeigt, wie man sein Unternehmen, seinen Verein oder seine Initiative nach außen bewerben kann, wie man sich online besser vermarktet und somit mehr Kunden und Interessenten erreicht. Um 17 Uhr gibt es die Möglichkeit, bei einem geführten Ortsrundgang die Initiative Möglenz kennenzulernen.

Wann: Mittwoch, 07.05.2014
17 Uhr Ortsrundgang (Treffpunkt vor dem Gasthof Schirrmeister) und Vorstellung der Initiative Möglenz durch die Ortsvorsteherin Elke Hainke (Entwicklung eines Wald- und Naturlehrpfades, Berufsorientierungsmaßnahmen für Schüler, Ausbau eines Dreiseitenhofes zu einem Stützpunkt des Gesundheitstourismus)

18 Uhr Beginn Stammtisch
Wo: Gaststätte Schirrmeister, Hauptstraße 14 in 04931 Möglenz

Thema: Marketing: Möglichkeiten der Werbung und Vermarktung

Für eine bessere Planung wird um Anmeldung per E-Mail an stammtisch-tourismus@web.de oder telefonisch bei Kerstin Petzold unter der Mobilnummer 01755993411 gebeten.

Aktuelle Informationen finden Sie im Blog Stammtisch Tourismus unter www.stammtisch-tourismus.wordpress.com.

Endlich wieder in Herzberg!!!

Leichtathletik

Der VfB Herzberg 68 e. V. möchte an alte Traditionen anknüpfen und den Übungsbetrieb in der Leichtathletik wieder aufnehmen. Unter Anleitung einer erfahrenen Übungsleiterin wollen wir mit dem Training auf den Sportanlagen in der Badstraße starten. Am Dienstag, dem 06.05.2014, ist es endlich wieder soweit. Alle Interessenten, die Spaß am Laufen, Springen und Werfen haben, sind herzlich zum Schnuppertraining eingeladen.

Wann **06.05.2014, um 15:00 Uhr**
Wo **Sportplatz Badstraße**
Wer **Interessenten ab 6 Jahre**

Voraussichtliche Trainingszeiten
Dienstag 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr
und
Donnerstag 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Bei Interesse Anmeldung unter
Diplomsportlehrerin/Sporttherapeutin
Peggy Ludwig
03535 23715
01716433466

Interessierte Helfer und Übungsleiter sind herzlich willkommen.

Bildung/Kultur

F60 im Bildungsserver Berlin-Brandenburg

Außerschulischer Lernort: liegender Eiffelturm der Lausitz

Das Besucherbergwerk F60 bemüht sich seit seiner Eröffnung auch um die jungen Besucher. Hier stehen besonders die Schulklassen im Mittelpunkt. Seit dieser Woche ist die F60 auch im Bildungsserver von Berlin-Brandenburg als außerschulischer Lernort zu finden. Bereits seit 2005 gibt es vom LISUM (Lan-

desinstitut für Schule und Medien Brandenburg) eine Exkursionsempfehlung und Beschreibung im Rahmen des Geografie-Unterrichts für die 5./6. Klassen. Gefördert von der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ wird seit dem 10. September 2010 der F60-Besuch mit einem Klassenticket unterstützt.

Gemeinsames Ziel ist es, den F60-Besuch als regionalgeschichtlich wertvolles und identitätsstiftendes Erlebnis möglichst vielen Schülern aus dem Landkreis Elbe-Elster zu ermöglichen - besonders auch Kindern aus sozial benachteiligten Familien.

Ausführliche Informationen dazu und zu weiteren Möglichkeiten

für Schulklassen sind auf der Internetseite www.f60.de zu finden.

<http://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/lernorte0.html>

Olaf Umbreit, Marketing/PR
Besucherbergwerk F60

Bergheider Str. 4
03238 Lichterfeld

Tel.: 03531 60800

E-Mail: info@f60.de

Erste Naturparkradtour der Saison 2014 „Streuobstblütenzauber“

Das Team des Naturparkhauses bietet 2014 Kooperation mit der Stadt Bad Liebenwerda von April bis September jeden Monat eine geführte Radtour zu Highlights des Naturparks Niederlausitzer Heidelandschaft an. Die erste Naturparkradtour des Jahres führt am Samstag, 26. April 2013 von 14 Uhr bis ca. 19 Uhr zu den romantischen Streuobstwiesen im Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft. Die ca. 39 km lange Route führt in gemächlichem Tempo (15 km/h) von Bad Liebenwer-

da zum Streuobstgebiet um Hohenleipisch - Döllingen. Im Pomologischen Schau- und Lehrgarten Döllingen erwartet die Teilnehmer ein Kuchenpicknick mit Kaffee unter - bis dahin hoffentlich noch blühenden- Obstbäumen.

Sandra Spletzer vom Besucherzentrum des Naturparks führt die Tour und vermittelt dabei viel Wissenswertes und kleine Anekdoten rund um die Streuobstwiesen und ihre tierischen und pflanzlichen Bewohner. Treffpunkt ist das Naturparkhaus, Markt 20 in

Bad Liebenwerda um 14 Uhr, Tickets sind nur im Vorverkauf erhältlich.

Tickets kosten 8 EUR (inkl. Führung, Eintritt, Kaffee und Kuchen im Pomologischen Schau- und Lehrgarten Döllingen) und können bis spätestens einschließlich Donnerstag, 24. April 2014 hier gekauft werden: Haus des Gastes Bad Liebenwerda (im Kurpark, Tel: 035341 6280), Naturparkhaus, Markt 20, in Bad Liebenwerda (Telefon 035341 471594). Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt.

Die nächste Naturparkradtour „Torf, Kies & Kohle“ findet am Samstag, 10. Mai 2014 statt.

Ansprechpartnerin:
Förderverein Naturpark
Niederlausitzer
Heidelandschaft e. V.

Sandra Spletzer
Besucherzentrum
Naturparkhaus
Markt 20,

04924 Bad Liebenwerda

Tel.: 035341 471594

Fax: 035341 471598

Email: info@naturpark-nlh.de

www.naturpark-nlh.de

Kultur- und Veranstaltungskalender

Mittwoch

16. April 2014

■ Sonstiges

10 - 15 Uhr, Herzberg, Gemeindezentrum, Magisterstr. 2, Ökumenischer Kinderkreuzweg mit anschließendem Osterbaseln

14:30 Uhr, Uebigau, Bibliothek, Welttag des Buches, Hortgruppe/Schüler lesen im SeniorenClub Uebigau aus dem Buch „Ich schenk dir eine Geschichte“ vor, die Wahrenbrücker Hortkinder lesen im Pflegepark vor

15 - 19 Uhr, Finsterwalde, Freizeitzentrum „White House“, Osterparty mit Osterfeuer

Finsterwalde, Grundschule Stadtmitte, Jungs-Aktionstag des Familienhilfe e. V.

20:00 Uhr, Falkenberg, „Haus des Gastes“ - „The Australien Bee Gees“, Karten ab 27 Euro mit der enviaM Kundenkarte

Donnerstag

17. April 2014

■ Sonstiges

Ostereiersuche, ASE

15 - 19 Uhr, Finsterwalde, Freizeitzentrum „White House“, Osterparty mit Osterfeuer

16:00 Uhr, Falkenberg, Bahnhofsvorplatz, Freigabe einer Gedenktafel für den historischen Stadtrundgang am Bahnsteig 1 anlässlich der

Zerstörung des Kreuzungsbauwerkes im April 1945

■ Osterfeuer

in **Falkenberg** am Eisenbahnmuseum und in der Gartensparte „Nord“ sowie in **Hohenbucko, Malitschkendorf, Oelsig, Stechau, Rahnisdorf, Friedersdorf, Löhsten, Buckau, Osteroda, Schmerkendorf, Brandis, Dubro, Thalberg, Zobersdorf, und Uebigau** (Feuerwehr) am Sportplatz

Freitag

18. April 2014

■ Sonstiges

10:00 Uhr, Herzberg, Gemeindegottesdienst - Giovanni Battista Pergolesi

13:30 Uhr, Uebigau,

Osterspaziergang des Uebigauer Heimatvereins, Treffpunkt: Marktplatz

16:00 Uhr, Bahnsdorf, Preisskat und Rommeeturnier in der Kegelhalle

■ Konzert

17:00 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Meditative Passionsmusik der Kantorei zum Karfreitags-Gottesdienst, Leitung: Helfried Brauer

20:00 Uhr, Herzberg, Stadtkirche, „St. Marien“, Passionspiel mit Konfirmanden und Jugendlichen der ev. Kirchengemeinde Herzberg, Kantorei St. Marien Herzberg und Musikurse des Philipp-Melanchthon-Gymnasiums, Rock-Band

Samstag**19. April 2014**■ **Sonstiges**

15:00 Uhr, Oppelhain, Kräutergarten, „Ostern im Kräutergarten“, Heimatverein Oppelhain e. V.

15:00 Uhr, Herzberg, Zeiss-Planetarium, „Wie Tom den Osterhasen vom Himmel holte“, Kinder- und Familienprogramm, geeignet für Kinder ab 5 Jahren, Anmeldungen unter Tel./Fax/AB: 03535 70057 oder E-Mail an Planetarium.Herzberg@lausitz.net

17:00 Uhr, Lichterfeld, F60, Segway-Touren 2014

Uebigau, Ostereierschießen bei den Uebigauer Schützen

20:00 Uhr, Mühlberg, Klosterkirche, Osternacht

■ **Konzert**

21:00 Uhr, Bad Liebenwerda, Ev. St. Nikolai-Kirche, Konzert „Die Nacht der Nächte - A Dead World At Sunrise“, meditative Pop- und Gospelklänge zur Osternacht, Kantorei Bad Liebenwerda, Trinity Gospel Finsterwalde und Band, Musikhaus Labicki - Lichtgestaltung, Leitung: Dorothea und Dr. Markus Voigt

■ **Tanz**

19:00 Uhr, Falkenberg, „Haus des Gastes“ Modeball, „Mord im Modehaus“

21:00 Uhr, Hohenleipisch, Gaststätte „Zum Goldenen Löwen“, Ostertanz, Tischreservierungen unter Tel.: 03533 7592

■ **Osterfeuer**

Finsterwalde, Gaststätte „Alt Nauendorf“ sowie in **Herzberg** im Garten bei Reinhard Straach und Festplatz Badstraße vom Kleingartenverein „Elsterstrand“ e. V. sowie in **Wiepersdorf, Jeßnigk, Grassau, Rehfeld, Polzen, Kolochau, Arnsnesta, Zeischa**

Sonntag**20. April 2014**■ **Sonstiges**

Kolochau, Thementag im Herrenhaus

10:00 Uhr, Finsterwalde, Ostern im Tierpark; der Osterhase kommt mit kleinen Überraschungen

14:30 Uhr, Langengrassau, Höllberghof, „Durch die Höllenberge“, Ranger- und Fußwan-

derung durch abwechslungsreiche Wälder, Dauer/Distanz: bis ca. 16 Uhr/2,5 km, Info: Naturwacht, Tel.: 035324 308078

15:00 Uhr, Wahrenbrück, Rudelübergabe des Bürgermeisters an die Kahnfährleute - offizielle Kahnfahreröffnung im „Kleinen Spreewald“

16:00 Uhr Bayern, Osterfeuer auf dem Kinderspielplatz an der Mehrzweckhalle

Montag**21. April 2014**■ **Sonstiges**

13:00 Uhr, Wahrenbrück, Heimatmuseum am Graunplatz geöffnet zum Ostermontag

15:00 Uhr, Herzberg, Zeiss-Planetarium, Veranstaltung „Osterdatum und Osterregel“, Erleben Sie unter fachkundigen Erläuterungen die Pracht des östlichen Sternenhimmels. Anmeldungen unter Tel./Fax/AB: 03535 70057 oder E-Mail an Planetarium.Herzberg@lausitz.net

■ **Konzert**

17:00 Uhr, Finsterwalde, Logenhaus, Eröffnungskonzert des Finsterwalder Kammermusik-Festivals mit dem „Weimarer Klavierquartett“, Kartenvorverkauf: Tel.: 03531 717830

■ **Der besondere Film**

17:30 und 20:00 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, „Venus im Pelz“, Frankreich 2013

Dienstag**22. April 2014**■ **Sonstiges**

14:00 Uhr, Falkenberg, Radtour ab Jugendzentrum „Clean“

18:00 Uhr, Bönitz, Kräuterhof, Blumberger Str. 8, Kurs - Kräutersirup, Sammeln und Verarbeiten von Kräutern zu einem Hustensaft mit der Bönitzer Kräuterfrau Kerstin Matausch, Anmeldung unter 035341/499849

Mittwoch**23. April 2014**■ **Sonstiges**

15:00 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Stadtbibliothek, Akazienweg 5b, Lesung anlässlich

des „Welttages des Buches“ mit der Kirchhainer Autorin Sylvia Hain und ihrem Buch: „Der Sündenfall“, Eintritt: frei

Donnerstag**24. April 2014**■ **Sonstiges**

14:00 Uhr, Schlieben, Drandorfhof, Seniorenakademie

18:00 Uhr, Herzberg, Seitenkapelle der Stadtkirche, Jugendkino: „Türkisch für Anfänger“

19:00 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Technische Ausstellung, Gerberstr. 42, Vortrag von Dr. Gert Wille, Dresden, „Befreier oder Mörder? - Zu den Ereignissen der Befreiungskriege von 1813“, Veranstaltung des Heimatvereins Dob.-Kirchhain und Umgebung e. V.

16:00 Uhr, Falkenberg, Gedenkveranstaltung an der „Gedenkstätte 1547“ in Falkenberg-Nord anlässlich des Jahrestages der Entscheidungsschlacht des Schmalkaldischen Krieges

Freitag**25. April 2014**■ **Sonstiges**

10:30 Uhr, Neudeck, Schloss, Eröffnung der Elbe-Elster-Tour

19:00 Uhr, Drasdo, Kegelhahn, Männerabend

19:30 Uhr, Schönewalde, Aula der Grundschule, Vortrag Professor Lindenau

■ **Tanz**

19:00 Falkenberg, „Haus des Gastes“ Modeball, „Mord im Modehaus“

Samstag**26. April 2014**■ **Sonstiges**

06:00 Uhr, Schönewalde, Hegefischen/Anangeln, Angelsportverein Herzberg e. V.

08:00 Uhr, Falkenberg, Anangeln am Kiebitz, organisiert vom ASV Falkenberg e. V.

09:00 Uhr, Doberlug-Kirchhain, „Radeln nach Stechau“, Frühlingserwachen in Stechau, Besuch einer Gärtnerei und Einkehr im Schlosspark, Start: am Rathaus Kirchhain

09:00 Uhr, Herzberg, Verkehrsübungsplatz Frankfurter Straße, Sicherheitstraining

PKW, Deutsche Verkehrswacht Herzberg e. V.

10:00 Uhr, Schlieben, „Tag der offenen Tür“, anlässlich des 69. Jahrestages der Befreiung des KZ-Außenlagers Schlieben

10:00 Mühlberg, Treff: Altstädter Markt, Radtour in die Vergangenheit

10:00 Uhr, Mühlberg, Kloster, „Besinnliche Auszeit für Frauen“

13:00 Uhr, Gräfenhof, zur Pferdeveranstaltung Werbeschau des Kaninchenzüchtervereins D131 e. V.

14:00 Uhr, Bad Liebenwerda, Naturparkhaus, Naturpark-Radtour, „Niederlausitzer Apfelflütenmeer“

14:30 Uhr, Gräfenhof, Bewegungstanz Neumann, „Nimm dir frei und sei dabei“, Pferdesport zu „Kleine Ostern“, Spaß und Entspannung für die ganze Familie u. a. mit Geschicklichkeitsfahren, Kutschenpräsentation, Kinderbelustigung

Rehfeld, Hohenbucko Maibaum aufstellen

Lichterfeld, Besucherbergwerk, Abseilen an der F60

Finsterwalde, Lange Straße, Straßen- und Fahrradfest des Vereins „LebensArt“, Lange Straße Finsterwalde e. V.

■ **Tanz**

19:00 Uhr, Falkenberg, „Haus des Gastes“, „Mord im Modehaus“, Modeball

20:30 Uhr, Schilda, Gaststätte „Zum Schildbürger“, Singeltanz ab 30

www.singeltanz-schilda.de

■ **Konzert**

17:00 Uhr, Langennaundorf, Klavierabend „Zum 150. Geburtstag von Richard Strauss“, Werke von Ludwig van Beethoven, Franz Liszt und Richard Strauss mit Alexander Meinel aus Leipzig

19:30 Uhr, Finsterwalde, Logenhaus, Finsterwalder Kammermusik-Festival mit dem „Mejo Quartett“, Kartenvorverkauf Tel.: 03531 717830

Sonntag**27. April 2014**■ **Sonstiges**

9 - 12 Uhr, Schacksdorf, Gasthaus Zierenberg, Frühlingswanderung ins Naturparadies Grünhaus, Kontakt: NABU-Stiftung, Tel.: 03531 609611

10:00 Uhr, Altdöbern, „Kunst und Natur rund um Altdöbern“, Ranger- und Fußwanderung vom Altdöberner Schloss durch den Landschaftspark zum jungen Bergbausee mit fantastischen Landschaftseindrücken, Dauer/Distanz: bis ca. 15 Uhr/10 km, Info Naturwacht, Tel.: 0170 7926946

14:00 Uhr, Kleinrössen, Frühlingserwachen im Naturschutzzentrum mit Vogelstimmenwanderung

15:00 Uhr, Oschätzchen, Reichel's Landgasthof, Seniorenrentanz, Anmeldung Tel.: 035341 10254

■ **Konzert**

16:00 Uhr, Saxdorf, „Kleine Ostern - Duo Orpheo“ - Antoine Saad, Violine und Viola, Susanne Kowai, Klavier

16:00 Uhr, Herzberg, Stadtkirche „St. Marien“, Orgelkonzert mit berühmten Werken u. a. von Joh. Sebastian Bach und Felix Mendelssohn Bartholdy, vorgetragen von Gerhard Noetzel an der Orgel

16:00 Uhr, Lebusa, Dorfkirche, Konzert mit Prof. Dr. Joachim Dorf Müller aus Münster/Westfalen an der Silbermann-Orgel mit Werken u. a. von Bach, Haydn; ein Konzert zugunsten der Dorfkirche Waltersdorf (TF), Veranstalter: Förderkreis Alte Kirchen Berlin-Brandenburg e. V.

Montag

28. April 2014

■ **Der besondere Film**

17:30 und 20:00 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, „Die schönen Tage“, Tragikomödie, Frankreich 2013

Dienstag

29. April 2014

■ **Sonstiges**

Herzberg, ASE, Muttertagsbasteln

Mittwoch

30. April 2014

■ **Sonstiges**

09:30 Uhr, Uebigau, Bibliothek, Bilderbuchkino, „Amalia und die Ostereier“

10:30 Uhr, Herzberg, Bürgerzentrum, Saal, „Die verkupelten Wörter“, Bas Böttcher

14:30 Uhr, Dubro, Maifest in der Kita Themaschnirpse

18:00 Uhr, Falkenberg, Traditionelles Maibaum aufstellen durch den Kultur- und Tourismusverein Falkenberg/Elster e. V. am Haus des Gastes mit buntem Unterhaltungsprogramm

19:00 Uhr, Finsterwalde, Gaststätte „Treffpunkt Süd“, Walpurgisballnacht „Tanz der Hexen“ des Frauenchores der Sängerstadt Finsterwalde

19:00 Uhr, Finsterwalde, Hotel „Goldener Hahn“, Kulinarische Lesung: „Messer, Gabel, Mord“

19:00 Uhr, Knippelsdorf, Maifeuer

Wiepersdorf, Hillmersdorf, Oelsig und Lebusa und Uebigau (Feuerwehr), Maibaum aufstellen

Donnerstag

1. Mai 2014

■ **Sonstiges**

10:00 Uhr, Hohenbucko, Bahnhof, Maifest am Gatter

Polzen, 1. Youngstertag des Reitclubs „Am Schappin e. V.“

10:00 Uhr, Falkenberg, Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Falkenberg/Elster

10:00 Uhr, Uebigau, Maipokal bei den Uebigauer Schützen

10 - 17 Uhr, Langengrassau, Höllberghof, „Tag der Natur - großes Maifest“ - ein Familienfest rund um Tier- und Pflanzenarten des Jahres, Info, Tel.: 035454 7405

11:00 Uhr, Finsterwalde, Gaststätte „Alt Nauendorf“, Biergarteneröffnung mit den „Finsterwalder Blasmusikanten“

14:00 Uhr, Uebigau, Backofenfest im Bronzezeitdorf, Heimatstube Uebigau

Samstag

3. Mai 2014

■ **Sonstiges**

09 - 13 Uhr, Prestewitz, Bauernmarkt

09:00 Uhr, Finsterwalde, Sporthalle Tuchmacherstraße, „Rotary-Cup“, Handballturnier der Grundschulen

16:00 Uhr, Finsterwalde, Gaststätte „Alt Nauendorf“, Konzert mit „Betsy und Florian“, das neue Traumpaar der Volksmusik

19:00 Uhr, Wanninchen, Natur- Erlebniszentrum, Parkplatz, „Brandenburger Konzertfrühling“ - Abendstund - im Wald geht's rund, Ranger- und Fußwanderung durch den Görldorfer Wald, Info: Tel.: 0175 7213054

■ **Baumblütentour**

1. und 5. Mai 2014, Hohenleipisch, ab **10:30 Uhr**, Start: Gaststätte „Goldener Löwe“

■ **Tag des offenen Ateliers**

3. und 4. Mai 2014, Teilnehmende Künstler im Landkreis Elbe-Elster

Sonntag

4. Mai 2014

■ **Sonstiges**

09:00 Uhr, Finsterwalde, Trödelmarkt

09:00 Uhr, Sonnewalde, Vorderschloss, „Brandenburger Konzertfrühling“ - Mehr als Trällern, Zirpen, Flöten - Ranger-Vogelstimmenwanderung im Schlosspark Sonnewalde, Info, Tel.: 0175 7213054

15:00 Uhr, Altenau, Ateliers & Galerie E.R.N.A. und Paul Böckelmann, im Alten Pfarrhof, „stummlaut“ Galerieeröffnung, 65 Bilder von Karen Böckelmann, Laudatio: Kerstin Maune, Bad Liebenwerda, Musik und Puppenspiel: Killaz Martin Richter Potsdam/Jan Barahona Munoz, Potsdam

Konzert

16:00 Uhr, Saxdorf, „Oh lass Hoffnung dich beleben -Sachsen küsst Preußen“, Konzert mit Susanne Ehrhardt, Berlin, Klarinette und Blockflöte und Prof. Marlies Jacob, Dresden, Klavier

Montag

5. Mai 2014

■ **Der besondere Film**

17:30 und 20:00 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, „Der Schaum der Tage“, Drama

Dienstag

6. Mai 2014

■ **Sonstiges**

Herzberg, ASE, Muttertagsbasteln

10 - 12 Uhr & 16 - 18 Uhr, Hohenbucko, Grundschule, Bücherbörse

18:00 Uhr, Bönitz, Kräuterhof, Kurs: Grüne Smoothies“ mit Kerstin Matausch, Anmeldung Tel.: 035341 499849

20:00 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, „Die Olsenbande“, Eintritt frei, mit Unterstützung der Sparkasse Elbe-Elster

Mittwoch

7. Mai 2014

■ **Sonstiges**

09:30 Uhr, Uebigau, Bibliothek, Bilderbuchkino „Die Hempels räumen auf“

16:00 Uhr, Uebigau, Bibliothek, Vortrag: Medikamente und älter werdende Menschen mit Apotheker Rainer Krüger

Donnerstag

8. Mai 2014

■ **Lesung**

19:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Bürgerhaus, „Aufgelesen“, Lesung mit Anna Thalbach, Eintritt: 22,50 EUR, Einlass: 18:30 Uhr Kartenvorverkauf auf www.spk-elbe-elster.de

Freitag

9. Mai 2014

■ **Konzert**

19:30 Uhr, Finsterwalde, Logenhaus, Finsterwalder Kammermusik-Festival mit dem „Duo Nada“, KVV: 03531 717830

■ **Sonstiges**

19:30 Uhr, Herzberg, Seitenkapelle der Stadtkirche, „Kino in der Kirche“

Samstag

10. Mai 2014

■ **Sonstiges**

09:00 Uhr, Osteroda, Sportplatz, Frühjahrsputz

09:00 Uhr, Finsterwalde, Treffpunkt: Wasserturm, Exkursion zur Stunde der Gartenvögel, Veranstaltung des NABU RV Finsterwalde

09:30 Uhr, Bönitz, Kräuterhof, Blumenstraße binden zum Muttertag mit Anmeldung unter 035341 499849

12:00 Uhr, Herzberg, Turnhalle OSZ, Vereinsmeisterschaft, Tischtennisclub „Empor“ Herzberg e. V.

13:00 Uhr, Kölsa, 20 Jahre Reit- und Fahrverein Kölsa mit Tag der offenen Tür auf dem Reitplatz

14 - 17 Uhr, Herzberg, Bürgerzentrum, Familientag mit vielen Aktionen

14:30 Uhr, Schlieben, Pfarrhaus, Volksliedersingen mit dem Kirchenchor und anschl. Café

19:00 Uhr, Mühlberg, Kirchstr. 15, „Kultur trifft Antik“, „Auf dem Wiener Kongress tanzte man vor 200 Jahren, wir gehen lieber in ein Wiener Café“ - Wiener Melodien werden charmant dargeboten von Ilona Linke, Cornelia Junge und Dr. Jana Poljanovskaja

Staupitz, Radtour von Staupitz zur Rhododendronblüte im Lindenauer Schlosspark, „Vom Mehl zum Brot“

Frankenhain, Amtsausscheid der Feuerwehren des Amtes Schlieben

Finsterwalde, Verkehrsübungsplatz „An der B 96“, PKW-Sicherheitstraining, Kreisverkehrswacht Elbe-Elster e. V.

20:30 Uhr, Schilda, Gaststätte „Zum Schildbürger“, Singeltanz ab 30

www.singeltanz-schilda.de

Sonntag

11. Mai 2014

■ Sonstiges

09:30 Uhr, Domsdorf, Parkplatz an der Brikettfabrik Louise, Wanderung in das Reich der Biber, „Angler trifft Biber“, Anglerverein Tröbitz e. V., Tel.: 035326 929001, keine Anmeldung nötig

11:00 Uhr, Falkenberg, Bauernmarkt am und im „Haus des Gastes“

13:00 Uhr, Wahrenbrück, „Kleiner Spreewald“, Muttertag Radpartie der Gemeinde Kremitzau

Dienstag

13. Mai 2014

■ Sonstiges

18:00 Uhr, Bönitz, Kräutergarten, Kurs: „Flaschengeister - Liköre selbst gemacht“, mit Kerstin Matausch, Anmeldung unter Tel.: 035341 499849

Mittwoch

14. Mai 2014

■ Seniorenkino

14:00 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, „Balsam für Augen und Ohren“, „Im Weissen Rössl - wehe Du singst“ (Komödie, Musical)

16:00 Uhr, Finsterwalde, Gaststätte „Alt Nauendorf“, Muttertags-Sänger-Café mit Stargast Frank Schöbel und Band und weiteren Überraschungsgästen, Karten unter Tel.: 03531 791165

Ausstellungen

■ bis 16. April 2014, **Merzdorf,** Gemeindehaus, Historische Grenzsteine zwischen Preußen und Sachsen

■ bis 27. April 2014, **Doberlug-Kirchhain,** Weißgerbermuseum, „Alter Sack trifft alte Schachtel“ - Historische Aufbewahrungsbehälter neu entdeckt

■ 1. bis 25. Mai 2014, **Werenzhain,** Atelierhof Werenzhain e. V., „Papierkleiderbarock und Szenen einer Banknachbarschaft“, Schülerausstellung des Kunstleistungskurses des ev. Gymnasiums in Dob.-Kirchhain unter Leitung der Kunstlehrerin Anika Schwab

■ bis 4. Mai 2014 **Finsterwalde,** Sänger- und Kaufmannsmuseum, 9. Amateurkunstausstellung des Landkreises Elbe-Elster, dienstags bis freitags & sonntags 10:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 17:00 Uhr

■ 4. Mai - 24. August 2014, **Altenau,** Ateliers und Galerie E.R.N.A. und Paul Böckelmann Alter Pfarrhof, Dorfstr. 4, „stummlaut“, 65 Bilder von Karen Böckelmann (1979 - 2009)

■ 10. Mai bis 30. November 2014

Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Referenzausstellung zur Landesausstellung „1815 - als damals wir „Mußpreußen wurden“

■ bis 16. Mai 2014, **Herzberg,** Bürgerzentrum, Galerie, Zeiss-Planetarium und Sternwarte Herzberg und Urania-Verein Erlebnis Natur Süd-Brandenburg e. V. präsentieren die Ausstellung

„Unser Leben mit Licht“ - Sehen - Begreifen - Verstehen, eine Ausstellung zum Selbst-Experimentieren, Informieren, Erklären und Schauen, Sondertermine mit Führung: **8. - 16. Mai 2014 bis 18. Mai 2014, Elsterwerda,** Kleine Galerie „Hans Nadler“, Christine Müller aus Halle - Ausstellung Keramik - und Sven Großkreuz ebenfalls aus Halle - Ausstellung Malerei, Grafik

■ bis 15. Juni 2014 **Gut Saathain,** „Die Sprache der Farben“, Gemeinschaftsausstellung von Schülern der Malkurse der Kreisvolkshochschule unter Leitung von Ararat Haydeyan

■ bis 27. Juni 2014 **Finsterwalde,** Sparkasse Elbe-Elster, Berliner Str. 43, „Malzeit“ - der Finsterwalder Grafiker und Künstler Jürgen Sniegocki zeigt Landschaftseindrücke der Niederlausitz

■ Dauerausstellung **samstags 14 - 17 Uhr, Schlieben-Berga,** Informations- und Begegnungszentrum, Str. d. Arbeit 41, Gedenkstätte KZ-Außenlager Schlieben für Besucher geöffnet, (Gruppenbesuche und Führungen außerhalb der Öffnungszeiten bitte telefonisch oder per E-Mail rechtzeitig anmelden)

Sonstiges

■ **Zirkus** **22. - 27. 04. 2014, Finsterwalde,** Ball-Ricco-Platz, Zirkus Alfons Sperlich

■ **Turnier** **26. - 27. April 2014, Herzberg,** „Schleifchenturnier“, Herzberger Tischtennisclub „Grün-Weiß“ e. V.

■ **Frühlingsfest** **26. und 27. April 2014, Elsterwerda,** Industrie- und Gewerbegebiet Ost, Frühlingsfest

■ **Offroad-Touren** **26. und 27. April 2014, Lichterfeld,** Besucherbergwerk F60

■ **Tierparkfest** **30. April - 4. Mai 2014, Herzberg,** Tierpark, Tierparkfest, Förderverein Herzberger Tierparkfest e. V.

■ **Radtour** **30. April - 1. Mai 2014, Bad Liebenwerda,** Treff: HdG, Radtour „Apfel(ver)führung“ Bad Liebenwerda nach Döllingen und zurück

■ Muttertag

9. bis 12. Mai 2014, Winkel, Landgasthof „Zu den Drei Rosen“ jeweils **12 Uhr,** Muttertag mit Bettina und Patricia

■ Frühlingsfest

9. bis 11. Mai 2014, Doberlug-Kirchhain, Marktplatz Doberlug, Programm für die ganze Familie

■ **Marionettenspieltag** **10. und 11. Mai 2014, Doberlug-Kirchhain,** Schlossareal, 18. Historischer Marionettenspieltag

■ **Schlossbesichtigung** **Schloss Neudeck, vom 16.04. bis 15. 10. 2014,** jeweils **mittwochs, samstags und sonntags,** in der Zeit von **10:00 bis 16:30 Uhr,** Besichtigung der Schlossanlage, Führungen und Ausstellungen zur Historie

■ **Kahnfahrt** Auf Anfrage **Wahrenbrück Kahnfahrten** Kontakt Herr Karsten Jurischka Tel.: 035341 23363 oder 0160 97347820

■ **Eltern-Kinder-Kita-Treff** **Immer montags, 17:30 Uhr - ca. 19 Uhr, Doberlug-Kirchhain,** Am Markt 2 „Kinderspielecafé“, alle Interessierten können teilnehmen am gemeinschaftlichen Treffen, sich über Erfahrungen und Eindrücke austauschen, die Kinder können spielen, Kontakte geknüpft und gepflegt werden,... SEID DOCH AUCH MIT DABEI!

■ **Feuerwehrmuseum** **Jeden Sonntag, Finsterwalde, 10 - 12 Uhr** Feuerwehrmuseum, Geschwister-Scholl-Straße 2; das Feuerwehrmuseum Finsterwalde ist geöffnet, weitere Termine nach Absprache. Tel.: 03531 2704

■ **Besucherzentrum** Die Naturpark-Info im Naturpark im Gärtneriehaus **Fürstlich Dreohna** ist von **April bis Oktober samstags und sonntags von 14 bis 16 Uhr** geöffnet, **montags bis freitags** jeweils von **10 bis 15 Uhr.** An Wochenfeiertagen bleibt die Ausstellung geschlossen. Die kleine Ausstellung will Appetit machen auf Unternehmungen in der Naturpark-Region. Faltblätter und Wanderkarten geben Anregungen für individuelle Erkundungstouren.

Zum Beispiel empfiehlt sich Calauer Schweiz - südlich von Calau - auch ungeübten Wanderern. Von Werchow aus führen kurze, abwechslungsreiche Wege zum sagenumwobenen „Goldborn“, durch die grüne „Hölle“ und auf den Kuhringsberg.

Auf der Südseite der „Schweiz“ erschließt der Heedekornweg das Luckaitztal mit schönen Teichlandschaften und den „Plinsdörfen“, wo die traditionellen Buchweizenplinse gegessen werden können.

Auskunft: Naturpark-Info,
Tel. 035324 3050

„**Wozu braucht die Gans einen Schirm?**“ die Naturwacht des Naturparks Niederlausitzer Landrücken lädt wieder zur Vogelbeobachtung am Stoßdorfer See nahe des Luckauer Ortsteils Egsdorf ein.

Mit einem Fernglas ausgerüstet lässt sich hier eindrucksvoll eine Vielzahl an Vogelarten entdecken.

Treff: **April bis Mai**, jeden **Samstag und Sonntag, 17.00 Uhr** an der Hütte am Westufer des Stoßdorfer Sees;

Anfahrt über Luckau OT Egsdorf oder Stöbritz, den Schildern „Vogelinsel“ folgen
Auskunft: Naturpark-Info,
Tel. 035324 3050

Fortbildungsangebote

■ **7. Mai 2014**
14 bis 16 Uhr, Massen-Niederlausitz, Hertzstraße 8, Schulungszentrum, „Erfolgreiche Praxishygiene - einfach, schnell und konsequent“, Empfehlungen zur Desinfektion und Hygiene in der Arztpraxis, Referent: Uwe Krause, Kosten: 20 Euro p. P.

Achtung

Um den Kulturkalender übersichtlich zu gestalten ist es erforderlich, folgende Inhalte zu den Veranstaltungen anzugeben: Datum, Uhrzeit, Ort, Veranstaltungsstätte, Titel und kurze Inhaltsbeschreibung sowie Eintrittspreise. Sollten diese Angaben bis Redaktionsschluss nicht vorliegen, wird der Termin nicht im Kalender veröffentlicht.

Anfragen, Hinweise sowie Ankündigungen von Veranstaltungen bitte 2 bis 3 Werktage vor Redaktionsschluss an:

kulturamt@lkee.de
Tel.: 03535 465600

Anzeigen



- Orts- und stadtteilbezogene, tagesaktuelle Informationen aus Vereinen, Institutionen und Unternehmen
- crossmedial
- Geschäftsanzeigen
- Privatanzeigen
- Branchenbuch
- Bannerwerbung
- Veranstaltungskalender
- Links zu kommunalen Diensten
- Wettervorschau
- weitere nützliche Informationslinks

alles **TAGESAKTUELL**
MONTAG – SONNTAG

www.localbook.de



www.vlexx.de




Steigen Sie bei uns ein!

Wir suchen Sie als:

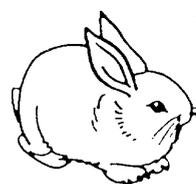
Triebfahrzeugführer mit Führerschein (m/w)

... für unser neues Eisenbahnverkehrsunternehmen.
Bewerben Sie sich unter: www.vlexx.de

Kontakt:
DNSW GmbH
Personalabteilung
Adam-Karrillon-Str. 13
55118 Mainz

DNSW GmbH
DIESELNETZ SÜDWEST

jobs@vlexx.de



Die besten Grüße
und Wünsche
zum Osterfest



- Elsterwerda • Hauptstr. 38 • Tel. (03533) 4881830
- Begegnungsstätte Bad Liebenwerda • Dresdner Str. 36 • Tel. (035341) 12456





Schöne Ostern



Es ist das Osterfest
alljährlich für den Hasen
recht beschwerlich

Wilhelm Busch

Eiergrog

- Anzeige -

Zutaten pro Person:

1 Ei, 1 El Zucker,
1 Gläschen Rum (2 bis 4 cl),
heißes Wasser

Zubereitung:

Das ganze Ei mit Zucker schaumig rühren. Leicht angewärmten Rum zugeben und mit heißem Wasser auffüllen.

*Wir wünschen allen Bewohnerinnen und Bewohnern,
ihren Angehörigen und allen Mitarbeiterinnen und
Mitarbeitern ein frohes Osterfest.*



Ihre vollstationären Pflegeeinrichtungen im Landkreis Elbe-Elster

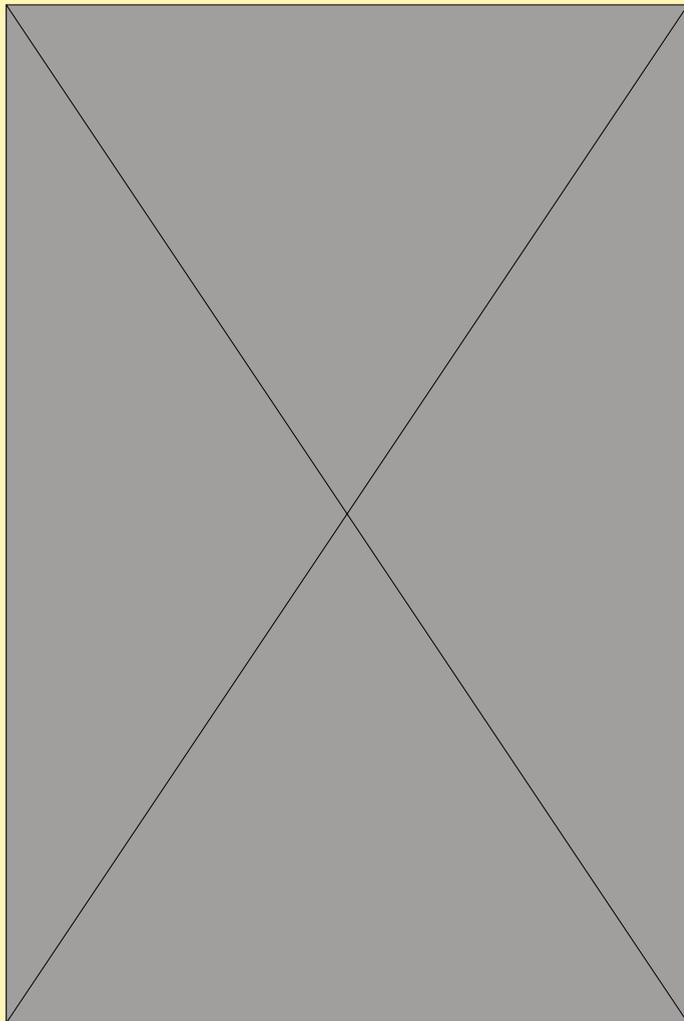
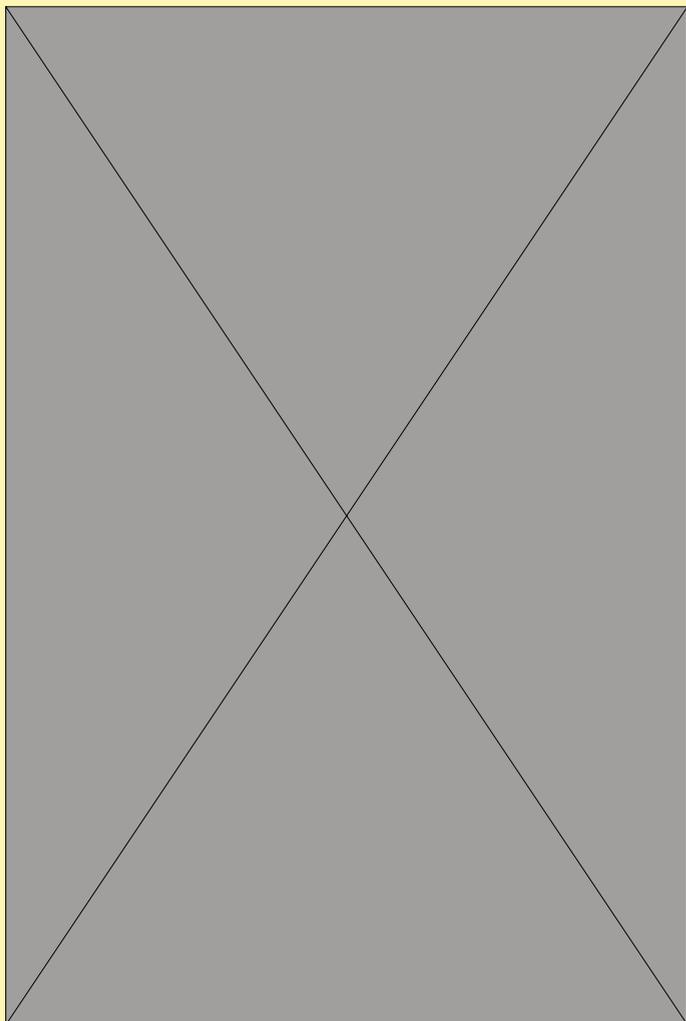
Pro Civitate Pflege und Betreuung gGmbH

Pflegeheim
Elsterwerda
Tel. 035 33/60 20

Seniorenhaus
Plessa
Tel. 035 33/4 88 86 13

Wohnstätte
„Haus Prieschka“
Tel. 035 34 1/26 836

www.procivitate.de



„AusBILDUNG wird was - Spätstarter gesucht“

Junge Erwachsene ohne berufliche Ausbildung bzw. mit nicht mehr verwertbarer Ausbildung rücken verstärkt in den Blickpunkt der Arbeit im Jobcenter Elbe-Elster. Zum einen, weil ihnen noch ein Erwerbsleben von 30 bis 40 Jahren bevorsteht und zum anderen, weil die Wirtschaft nach gut ausgebildeten Fachkräften sucht.

Junge Menschen sollen im Rahmen der Initiative „AusBILDUNG wird was- Spätstarter gesucht“ motiviert werden, einen neuen Anlauf für eine Aus- oder Weiterbildung zu nehmen, die zu einem Berufsabschluss führt. Denn nichts diskriminiert mehr am Arbeitsmarkt als das Merkmal Ausbildung „ja oder nein“. Dazu wurden im Jobcenter Elbe-Elster bereits intensive Gespräche geführt. Ziel ist es, in den nächsten drei Jahren möglichst viele

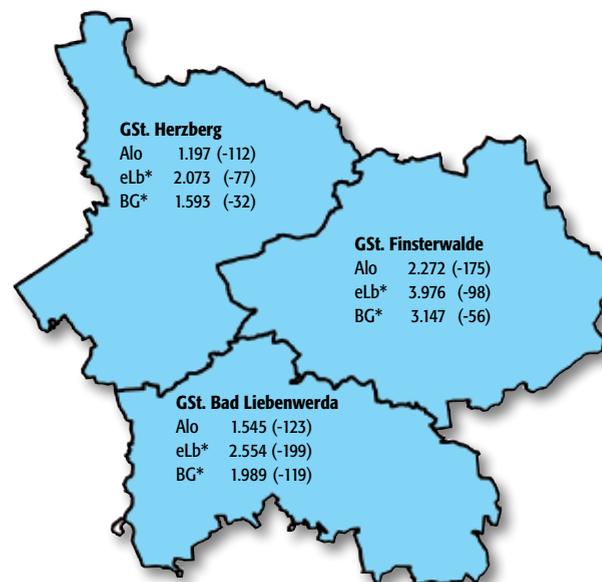
junge Erwachsene zu einem Berufsabschluss zu führen.

Geschäftsführerin Eike Belle: „Der Bedarf an gut ausgebildeten Arbeitnehmern wird in den nächsten Jahren deutlich steigen. Gleichzeitig werden immer weniger Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Deshalb wollen wir jetzt alle Kräfte bündeln, um möglichst vielen erwerbsfähigen jungen Menschen eine zweite Chance zu geben.“

Ein wichtiger Partner der Initiative sind dabei auch Arbeitgeber, die „Spätstartern“ im Rahmen einer betrieblichen Einzelumschulung eine Ausbildung ermöglichen. Im vergangenen Jahr konnten im Landkreis Elbe-Elster bereits 17 Fälle realisiert werden, interessierte Arbeitgeber können sich jederzeit an den Arbeitgeber-Service wenden.



Weiterer Rückgang der Leistungsbezieher in der Grundsicherung



Bestand an Arbeitslosen im SGB II (Alo), erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) und Bedarfsgemeinschaften (BG) im Vorjahresvergleich
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (März 2014)
*revidierte Daten nach 3 Monaten (Dezember 2013)

Die betriebliche Einzelumschulung- Ihre Chance für einen beruflichen Neustart!

Was ist eine Einzelumschulung?

Die Einzelumschulung richtet sich grundsätzlich an Arbeitnehmer, die sich aufgrund fehlender oder nicht mehr verwertbarer Ausbildung beruflich neu orientieren möchten. Im Rahmen der Einzelumschulung besteht die Möglichkeit, innerhalb von 2/3 der regulären Ausbildungszeit einen anerkannten Berufsabschluss zu erwerben, dabei werden Einzelumschüler wie normale Auszubildende im Betrieb integriert. Dazu gehören auch der Abschluss eines Ausbildungsvertrages sowie der Besuch der Berufsschule.

Vorteile:

- ✓ vorheriges Praktikum zur Eignungsfeststellung, damit Vermeidung von Abbrüchen
- ✓ hoher Praxisbezug, denn die Ausbildung erfolgt direkt im Betrieb (außerhalb der Berufsschule)
- ✓ durch enge Anbindung an das Unternehmen bestehen bei erfolgreicher Abschlussprüfung sehr gute Übernahmeaussichten
- ✓ sehr gute langfristige Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt, damit auch Vermeidung von Altersarmut

Leistungen der Agentur für Arbeit/des Jobcenters:

- ✓ **Weiterzahlung des Arbeitslosengeldes I bzw. II**, zusätzlich bleiben 400 Euro (Arbeitslosengeld I) bzw. mind. 100 Euro (Arbeitslosengeld II) der Ausbildungsvergütung anrechnungsfrei
- ✓ Übernahme der **Weiterbildungskosten** (u.a. Lernmittel, Prüfungsgebühren, Arbeitskleidung, Berufsschulgebühren), der Kosten für zusätzliche **Kinderbetreuung, Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte** bzw. zwischen Wohnort und Berufsschule sowie ggf. notwendige **auswärtige Unterbringung und Verpflegung** (Pauschalbeträge)

Die Voraussetzungen für die Finanzierung der Umschulung durch die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter Elbe-Elster sind vorab mit Ihrem/r Arbeitsvermittler/in abzustimmen.

AusBILDUNG wird was
Spätstarter gesucht

Geschäftsstelle Herzberg

Lugstraße 4, 04916 Herzberg (Elster)
Tel. (03535) 4855 90

www.lkee.de/lkee/Service-Verwaltung/Jobcenter-Elbe-Elster, E-Mail: Jobcenter-Elbe-Elster@jobcenter-ge.de

Geschäftsstelle Finsterwalde

Fr.-Engels-Straße 46, 03238 Finsterwalde
Tel. (03531) 6075 90

Geschäftsstelle Bad Liebenwerda

Berliner Straße 13a, 04924 Bad Liebenwerda
Tel. (035341) 405 90

Holz-Zentrum Theile GmbH

HOLZ-ZENTRUM



Holz für alle Fälle



Auf zum

Frühlingsfest

10% Rabatt
an beiden Tagen
(außer Aktionsangebote)

am Samstag, 26. und Sonntag, 27. April 2014

Willkommen in unserer Gartenwelt! Lassen Sie sich von der großen Vielfalt inspirieren.

Alles rund um die Terrasse - große Auswahl an Terrassenhölzern

Terranova 10,50 €/lfm

extreme Acorn
braun Terrassendiele
20 x 127 mm



Afri-Kulu 9,95 €/lfm

grob/grob oder glatt/glatt
25 x 145 mm



Fiberon 14,50 €/lfm

Horizon Ipé
glatt
24 x 136 mm

Weiterhin dauerhaft im Sortiment:

Douglasie 3,45 €/lfm
ca. 27 x 142 mm (diverse Längen)

Sibirische Lärche 4,45 €/lfm
ca. 27 x 142 mm (diverse Längen)

Walaba - Steuseeholz 11,50 €/lfm
ca. 25 x 145 mm (diverse Längen)

Europäische Eiche NEU 8,95 €/lfm
ca. 28 x 145 mm (diverse Längen)
Lager Bernau

Bangkirai Premium

ca. 25 x 144 mm (diverse Längen)

9,99 €/lfm

WPC Dielen, grau oder braun

ca. 21 x 145 mm, massiv (diverse Längen) **ab 8,99 €/lfm**

Kinderträume werden wahr

Top-Angebot
Kletterschaukel

~~99,95 €~~

69,95 €



Stelzenhaus „Tobi“

natur
180 x 190 cm, Podesthöhe ca. 125 cm
mit Leiter, Tür und Sprossenfenster
ohne Dachpappe und Rutsche

499,00 €



Beratung
vor Ort vom
Industrie-
partner
Hörmann
von
10 bis 16 Uhr



Häuser & Carports

**Große
Gartenmöbelausstellung**

**Kunststoffbedachungen -
Well- und Stegplatten**

Großer Restpostenverkauf zu Schnäppchenpreisen -
weitere Programminfos und Angebote:
www.holz-zentrum-theile.de

Zäune & mehr

Dichtzaun „Trento“ NEU

Pinie lackiert, extra starker Rahmen
ca. 40 x 65 mm
B 180 x H 180 cm

ab **49,95 €**



Dichtzaun gerade

Rahmen ca. 45 x 45 mm
B 180 x H 180 cm

34,95 €



Lamellenzaun

Rahmenstärke
20 x 45 mm, B 180 x H 180 cm

9,95 €



**Ran an die Fassade -
Verwandeln Sie Ihr Haus.**

- Wir beraten Sie gern!
- Systemlösungen für Sanierung u. Neubauten.
- Bringen Sie Ihre Planungsunterlagen und Bilder von Ihrem Haus zur Beratung mit!

STEICO
natürlich besser dämmen

Alle Angebote solange der Vorrat reicht!

04910 Elsterwerda · An den Kanitzen 8 - 12 · Tel. (03533) 4825 -0 · Fax 4825 -25
Frühlingsfestöffnungszeiten Samstag von 8 - 18 Uhr und am Sonntag von 10 - 18 Uhr
www.Holz-Zentrum-Theile.de · info@holz-zentrum-theile.de